

■ Umsatztrend und Ausblick

Kommt die stationäre Dynamik?

Freundliche Ausgangslage: Die deutschsprachige Buchbranche geht mit einem Plus in die umsatzstärksten Monate. Die Bestseller laufen sich warm. Offen bleibt, wie sich der stationäre Handel entwickeln kann.

Es geht immer noch ein bisschen dynamischer: **Sebastian Fitzek** hat von seinem alljährlichen Oktober-Thriller wieder mehr Exemplare verkauft als vom Bestseller im Jahr davor. Auch der neue „**Asterix**“ wird deutlich stärker nachgefragt als der Vorgängerband 2019. Die beiden Renner haben jetzt dazu beigetragen, dass nicht nur die vergangene Woche, sondern auch das Oktober-Buchgeschäft insgesamt über Vorjahr liegt, zeigt der **buchreport-Umsatztrend**.

Auch Feuilleton-Titel laufen sich warm: Der **Deutsche Buchpreis** hat die vom Publikum bis dahin kaum beachtete „**Blaue Frau**“ von **Antje Rávik Strubel** ins Licht gerückt. Und **Florian Illies** nimmt offenbar einen weiteren erfolgreichen Anlauf, Zeit- und Kulturgeschichte in Vignetten abzubilden: „**Liebe in Zeiten des Hasses**“ führt jetzt die **SPIEGEL-Sachbuch-Liste** an.

Die Dynamik dieses Herbstes wird im stationären Buchhandel aber noch nicht recht spürbar. Die großen Bestseller fließen vorbestellt in den ersten Verkaufstagen und in großer Zahl aus den Onlineshops ab. Gut, wenn es der eigene ist und die Buchhandlung Vorbestellungen offensiv bewirbt und akquiriert.

Die spannendere Frage ist, wie viel alte Normalität die Buchhandlungen nach dem vom Lockdown hart

► Preisdiktat in der Buchproduktion

Kostensteigerungen werden durchgereicht

S. 11

ausgebremsten Weihnachtsgeschäft 2020 wieder zurückgewinnen können. Auch wenn die sich abzeichnende neue Coronawelle diesmal nicht wieder zu Ladenschließungen führt: Zum Stimmungskiller im erhofften Weihnachtstrubel könnte es reichen.

- **Umsatztrend Deutschland** Seite 7
- **Umsatztrend Österreich | Schweiz** Seite 10
- **SPIEGEL-Bestseller** ab S. 17

GEO



Alexander Gerst
berichtet vom
**Aufbruch ins
Unbekannte**





Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Partner: Kurt Wolff Stiftung

Börsenverein des
Deutschen Buchhandels 

Deutscher Verlagspreis 22

Jetzt bewerben!

Der Deutsche Verlagspreis wird 2022 zum vierten Mal vergeben.
Weitere Informationen und die Teilnahmeunterlagen finden Sie unter
www.deutscher-verlagspreis.de

Die Bewerbungsfrist startet am
22. Oktober 2021 und
endet mit dem 9. Januar 2022.
Die Preisverleihung findet im Mai
2022 statt.



Damit liegen Sie
im Trend

UMSATZTREND

Solide Ausgangslage vorm Finale

Der deutschsprachige Buchmarkt entwickelte sich auch im Oktober weitgehend unauffällig. 7

- **Umsatztrend Deutschland** Gesamtmarkt auf dem Niveau von 2019 9
- **Umsatztrend Österreich** Buchmarkt im Oktober leicht unter Vorjahr 10
- **Umsatztrend Schweiz** Buchmarkt mit deutlichen Zuwächsen im Oktober 10
- **Taschenbuch** Zur Geschenksaison ziehen die Preise an 14

VERLAGE

Weitere Kosten-Eskalation

Buchverlage haben in den vergangenen 14 Tagen Post von Druckereien bekommen: Papierlieferanten und Druckereien erhöhen die Preise. 11

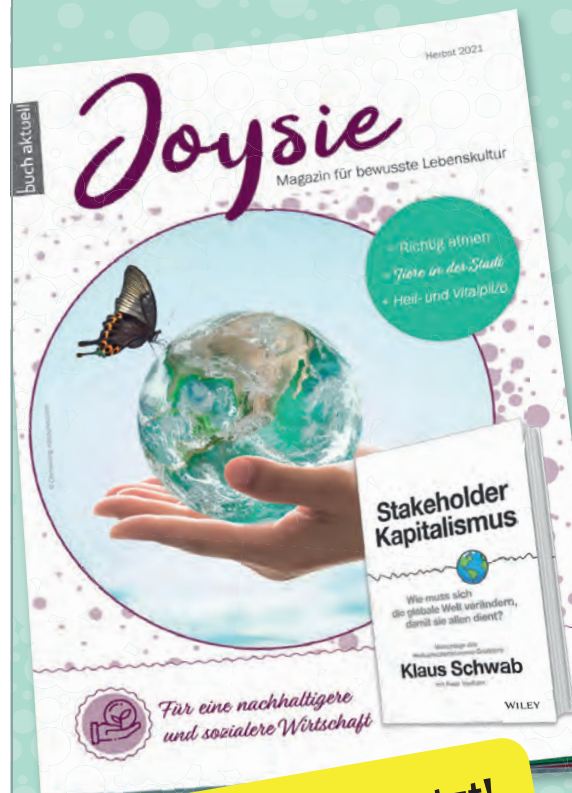
- **PRH** Kartellverfahren gegen Simon-&-Schuster-Übernahme 15

HANDEL

- **Englischsprachige Bücher** Brexit als Störfaktor im Weihnachtsgeschäft 12
- **Kampagnen** Schweizer Buchverbände starten Crowdfunding-Aktion 13
- **Nonbooks** Thalia entwickelt mit Kosmos „Die drei ???“-Kollektion 13

BÜCHER UND AUTOREN

- **Bücher im Gespräch** 17
- **Bestsellerlisten** 22



Bestellen Sie jetzt!
ab 0,31 €* je Heft

* zzgl. Versand und MwSt.

Auch als digitale Ausgabe erhältlich!

Bestellen Sie jetzt unter
www.harenberg.de/kundenmagazine/#joysie
oder direkt bei:
Larissa Baechler | 0231/90 56-109
baechler@buchaktuell.de



Florian Illies

ist als Sachbuch-Autor vor allem mit feuilletonistischen Epochenbetrachtungen erfolgreich. Nach seinem Bestseller „1913“ hat er sich in „Liebe in Zeiten des Hasses“ die 30er-Jahre vorgenommen – und damit aus dem Stand den Spitzenplatz der SPIEGEL-Bestsellerliste erobert. 17

WEITERE RUBRIKEN

- **Interview der Woche:** 15
- Stephanie Lange 4
- **Vor Ort:** In Verden 5
- **Wochenumsatz** 6
- **In fünf Zeilen** 13
- **Personalia** 15
- **Produktion & Prozesse** 16
- **Impressum** 33
- **Empfohlen/Register** 38

Foto: Mathias Bothor

buch aktuell
KUNDENMAGAZINE

»Die Begeisterung neu wecken«

Stephanie Lange hat als Beraterin Vermarktungs- und Vertriebsthemen im Buchmarkt auf der Agenda. Im Interview wirft sie Blicke auf zentrale Herausforderungen, denen sich Buchhändler stellen müssen.



Stephanie Lange

ist seit 2017 als Beraterin und Coach unterwegs und derzeit auch als Promoterin des Marketingansatzes „Lesemotive“ aktiv. Bevor sie sich selbstständig machte, gehörte sie als Geschäftsführerin für das Filial- und Großkundengeschäft zur Führungsriege von Hugendubel.

Der Handel geht in die heiße Phase. Wo liegen die größten Baustellen am POS?

Nach den Corona-Lockdowns müssen wir intensiv daran arbeiten, die Begeisterung für das stationäre Einkaufserlebnis bei den Buchkäuferinnen und -käufern neu zu wecken. Schließlich haben wir uns alle zwangsläufig ein bisschen vom Handel vor Ort entliebt. Die zentrale Fragestellung lautet: Wie können wir die Menschen mit gutem Service und vor allem auch mit einer verbesserten Orientierung vor Ort für uns gewinnen? Geeignete Werkzeuge sind schon vorhanden, bedingen aber unter Umständen ein Umdenken bei Verlagen und im Sortiment. Zum Beispiel bieten die Lesemotive eine erstaunliche Hilfe, um durch die Brille der Kundinnen und Kunden zu schauen und ihre unbewussten Bedürfnisse bewusst anzusprechen. Das schafft nachhaltige Freude am Buchkauf.

Wird die Kundschaft adäquat gehegt?

Im 1:1-Kontakt, das heißt, in dem Moment, in dem wir auf der Fläche in die Beratung gehen, sind wir im Buchhandel sehr gut aufgestellt. Ein großes Thema sind aber weiterhin die Abwanderer, die uns verlorengehen. Im Moment haben wir eine rückläufige Reichweite. Diese Entwicklung lässt sich nicht umkehren, wenn wir uns weiterhin

vorrangig auf die Literaturbegeisterten fokussieren.

Mit welchen Maßnahmen kann man dagegenhalten?

Wir müssen darüber nachdenken, wie wir die Ansprache von bestehenden und potenziellen Kundinnen und Kunden über die gesamte Customer Journey hinweg verbessern können. Es kommt darauf an, mehr Aktivierungspunkte zu finden, um die Abwanderer zu erreichen. Hier gibt es noch viel zu tun.

Müssen Buchhandlungen auch aktiver verkaufen?

Für mich ist „Verkaufen“ ein übergeordneter Begriff. Da spielen viele Faktoren mit hinein. Die Ladeneinrichtung, die Sortimentsgestaltung, die Beratung, die Werbung – all das greift ineinander und sorgt dann im besten Fall auch für Verkäufe. Wir müssen das ganze Thema niederschwellig und so inspirierend aufsetzen, dass wir mehr Menschen zu Käuferinnen und Käufern machen. Unsere bisherige Konvertierungsrate bietet noch reichlich Luft nach oben. Das heißt, wir müssen uns über jeden Punkt in der Kette des Verkaufens Gedanken machen. Die Beratung ist sicherlich die absolute Stärke im stationären Buchhandel. Ich glaube aber, dass wir in allen anderen Bereichen noch vieles optimieren können.

AUF BUCHREPORT.DE

Meistgeklickt

- **Streit um Konditionenspreizung: Kaum zu klammernde Interessen** – Buchhandelsmarktführer Thalia greift den Börsenverein an, der Streit um Konditionen geht weiter.
buchreport.de/go/konditionen-21-11
- **Jan Weitendorf von Hacht: »Werden zu rechtswidrigem Verhalten gezwungen«** – Ein offener Brief zur Debatte um die Rabattspreizung.
buchreport.de/go/weitendorf-21-11
- **Eine Messe und viele Fragezeichen** – Eine Rekordmesse 2019, eine Absage 2020, eine Zwischenmesse 2021 und die offene Frage, wie es nun weitergeht mit Frankfurt.
buchreport.de/go/fbm-21-11

Lesetipps

- **Koalition der Kreativwirtschaft sucht politische Aufmerksamkeit** – Verschiedene Akteure aus der Kultur- und Kreativwirtschaft gründen das Bündnis „k3d“ und wollen die Branche ins Rampenlicht rücken.
buchreport.de/go/k3d-21-11
- **Sebastian Fitzek stürmt mit »Playlist« auf Platz 1** – Der neue Thriller von Sebastian Fitzek steigt auf Platz 1 der SPIEGEL-Bestsellerliste ein.
buchreport.de/go/fitzek-21-11
- **HDE-Konsumbarometer: Verbraucherstimmung steigt leicht** – Nach drei Monaten stabilisiert sich die Verbraucherstimmung leicht.
buchreport.de/go/hde-21-11

UPDATE

Letzte Woche – buchreport 43

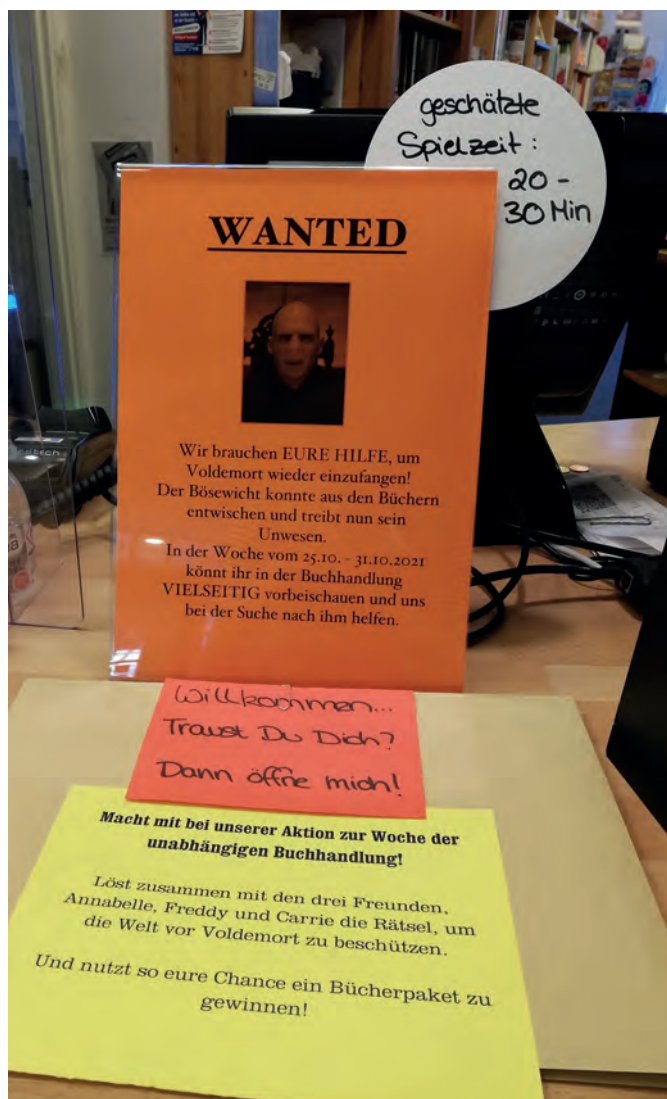
- Thalia sieht seine Interessen durch die Börsenvereinsaktivitäten gegen die Konditionenspreizung „vital bedroht“
- buchreport-Filialatlas: Trend zu kleineren Buchflächen setzt sich fort
- Logistiker Zeitfracht verspricht bei Generalvollmacht Boni bei den Transportkosten
- Frankfurter Zwischen-Buchmesse hinterlässt viele Fragezeichen für 2022

Termine

- 6.–7.11. Bücherfrauen-Jahrestagung (digital)
- 12.–13.11. Tolino Story Days (digital)
- 15.11. Hauptversammlung Börsenverein
- 22.11. Urheberrechtskonferenz der Initiative Urheberrecht (hybrid)

Rätseln in der Buchhandlung

VOR ORT: In Verden lockte die Buchhandlung Vielseitig mit einem Rätselspiel



Buchhandlung Vielseitig

Einfallsreiche Auszubildende mit pfiffigen Ideen:

Die angehende Buchhändlerin Jasmin Seeliger hatte sich ein spannendes Rätselspiel ausgedacht, an dem während der Woche der unabhängigen Buchhandlungen (25. bis 31. Oktober) viele junge Besucherinnen und Besucher der Buchhandlung Vielseitig in Verden teilnahmen. Bei der frequenzfördernden Aktion konnten die Rätselfreunde ein Bücherpaket gewinnen.

www.buchhandlungen-vielseitig.de

„In der Nacht des 31. Oktober sind die drei Freunde Carrie, Annabelle und Freddy auf dem Weg zu einer Halloween-Party. Dabei kommen sie an der Buchhandlung Vielseitig vorbei. Plötzlich bleibt Freddy stehen. ‚Seht ihr das auch‘, fragt er seine Freunde und deutet auf die Eingangstür. Erst wissen Carrie und Annabelle nicht, was er meint, doch dann sehen sie es auch. Schattenhafte, leicht schimmernde Schemen bewegen sich im Inneren der Buchhandlung. Plötzlich schwingt die Tür knarrend ein Stück auf. Mit einem leicht mulmigen Gefühl sehen sie sich an. Am Ende siegt dann aber doch die Neugier“ – so beginnt das Abenteuer, das sich Jasmin Seeliger für die Buchhandlung Vielseitig im niedersächsischen Verden ausgedacht hat.

Die 22-jährige Auszubildende hat im Rahmen der Woche der unabhängigen Buchhandlungen ein Escape-Rätsel für die Buchhandlungskunden entwickelt. Darum geht es bei dem Konzept:

- Durch einen dunklen Zauber werden einige Romanfiguren in die menschliche Welt gelassen, so auch „Lord Voldemort“ aus den „Harry Potter“-Büchern.

- Besucher der Buchhandlung müssen an 4 Stationen Rätsel lösen, um am Ende einen Zauberspruch zu erhalten, der „Lord Voldemort“ zurück in die Bücher hext.

- An den Stationen müssen u.a. versteckte Wörter oder der Ausweg aus einem Labyrinth gefunden werden.

- Wer den Zauberspruch findet, wird mit Schokolade belohnt und kann an einem Gewinnspiel teilnehmen. Zu gewinnen gibt es ein Bücherpaket.

- Beim Rätsellösen werden die Kunden von anderen berühmten Buchfiguren begleitet: An den Stationen warten u.a. Lucinda Rileys „Sieben Schwestern“, der „Hobbit“ sowie die „Drei Fragezeichen“.

- Das Escape-Rätsel kann während des normalen Ladenbetriebs und ohne Voranmeldung gespielt werden.

Während der gesamten Woche der unabhängigen Buchhandlungen konnte gerätselt werden. Seeliger freut sich, dass ihre Idee von den Kunden gut angenommen wurde: „Viele haben Fotos von der Aktion gemacht und sie an ihre Freunde geschickt. Wir haben tolles Feedback von allen Altersgruppen bekommen – die Rätsel richten sich nämlich an alle Buchhandlungskunden, egal ob jung oder alt.“

UMSATZTREND

Buchmarkt in Zahlen: **Wochenumsatz 43**

Die vergangene Kalenderwoche 43 hat der deutschsprachigen Buchbranche in allen drei Teilmärkten ein Umsatzplus beschert. Besonders groß fällt das Plus in der Schweiz aus, teils erklärt durch eine besonders schwache Vorjahreswoche. Die größte Warengruppe Belletristik ist weiter ein Umsatztreiber und wächst überdurchschnittlich.

Deutschland

+5,0%

Umsatztrend Deutschland
43. KW Gesamtmarkt

42. Woche 2021	+3,8%
41. Woche 2021	+0,2%
Oktober 2021	+0,8%
3. Quartal 2021	+2,0%

+3,1%

Umsatztrend Deutschland
43. KW stationärer Handel

42. Woche 2021	-0,3%
41. Woche 2021	-4,4%
Oktober 2021	-2,8%
3. Quartal 2021	-0,7%

Österreich

+2,3%

Umsatztrend Österreich
43. KW Gesamtmarkt

42. Woche 2021	+6,0%
41. Woche 2021	-3,1%
Oktober 2021	-1,4%
3. Quartal 2021	+3,0%

+3,0%

Umsatztrend Österreich
43. KW stationärer Handel

42. Woche 2021	±0%
41. Woche 2021	-4,5%
Oktober 2021	-3,5%
3. Quartal 2021	+2,3%

Schweiz

+17,8%

Umsatztrend Schweiz
43. KW Gesamtmarkt

42. Woche 2021	+11,1%
41. Woche 2021	+9,7%
Oktober 2021	+7,8%
3. Quartal 2021	+5,2%

+25,1%

Umsatztrend Schweiz
43. KW stationärer Handel

42. Woche 2021	+14,4%
41. Woche 2021	+7,2%
Oktober 2021	+9,2%
3. Quartal 2021	+4,2%

Umsatzführer

Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Strubel: Blaue Frau (S. Fischer-HC)

Meistverkauft

Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Link: Ohne Schuld (Blanvalet-TB)

Aufsteiger

Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Illies: Liebe in Zeiten des Hasses (S. Fischer-HC)
Holzner: Eine für alle (Fischer-PB)
Obama/Springsteen: Renegades (Penguin-HC)

Umsatzstärkste, meistverkaufte und kräftig anziehende Buchtitel. Spezifizierte Bestsellerlisten nach Belletristik und Sachbuch, Buchformaten und ausgewählten Themen ab S. 22. Umsatztrend für Oktober s. ab S. 7.

Umsatzführer

Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Bauer: Weihnachten mit Christina (Löwenzahn-HC)

Meistverkauft

Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Bauer: Weihnachten mit Christina (Löwenzahn-HC)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Umsatztrend für Oktober s.S. 34 und 10.

Umsatzführer

Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Schlink: Die Enkelin (Diogenes-HC)

Meistverkauft

Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont Comic Collection)
Fitzek: Playlist (Droemer-HC)
Ferri/Conrad: Astérix 39 (Hachette, frz. Ausgabe)

Umsatzstärkste und meistverkaufte Buchtitel über alle Buchkategorien. Spezifizierte Bestsellerlisten Belletristik/Sachbuch und Umsatztrend für Oktober s.S. 35 und 10.

MARKT

Solide Ausgangslage vorm Finale

Der deutschsprachige Buchmarkt war auch im Oktober weitgehend unauffällig

Die Lage: Nach den heftigen Lockdown-Ausschlägen des Winters hat der deutschsprachige Buchmarkt jetzt über 6 Monate eine stabile Entwicklung mit leichtem Plus-Ausschlag gezeigt, auch weil die Vorjahreswerte des Sommers und Frühherbstes 2020 unauffällig waren. Das ändert sich jetzt in der Hochsaison November/Dezember, die im Vorjahr deutlich vom Corona-Regime mit verschiedenen stationären Einschränkungen geprägt gewesen war.

Die Ausgangslage in Form der aktuellen Oktoberzahlen:

- **Deutschland:** +0,8% im Gesamtmarkt, -2,8% stationär (s. auch S. 8/9).
- **Österreich:** -1,4% im Gesamtmarkt, -3,5% stationär (ausführlich S. 10).
- **Schweiz:** +7,8% im Gesamtmarkt, +9,2% stationär (ausführlich S. 10).

Die umsatzstärksten Bücher: Bei den Top-Titeln hat es **Sebastian Fitzek** mit nur wenigen Verkaufstagen geschafft, mit „**Playlist**“ (ET: 27.10.) den umsatzstärksten Oktober-Titel zu liefern. Mit Ausnahme von **Hape Kerkelings** „**Pfoten vom Tisch**“ (im Juni erschienen) und **Juli Zehs** „**Über Menschen**“ (März) sind die umsatzstärksten Titel in der Tabelle frische Herbstware mit entsprechend besonders großem Potenzial für den Jahresendspurt.

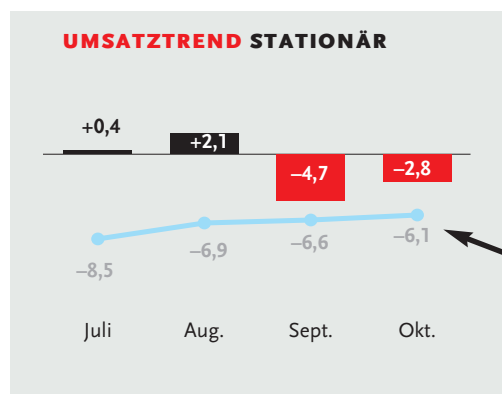
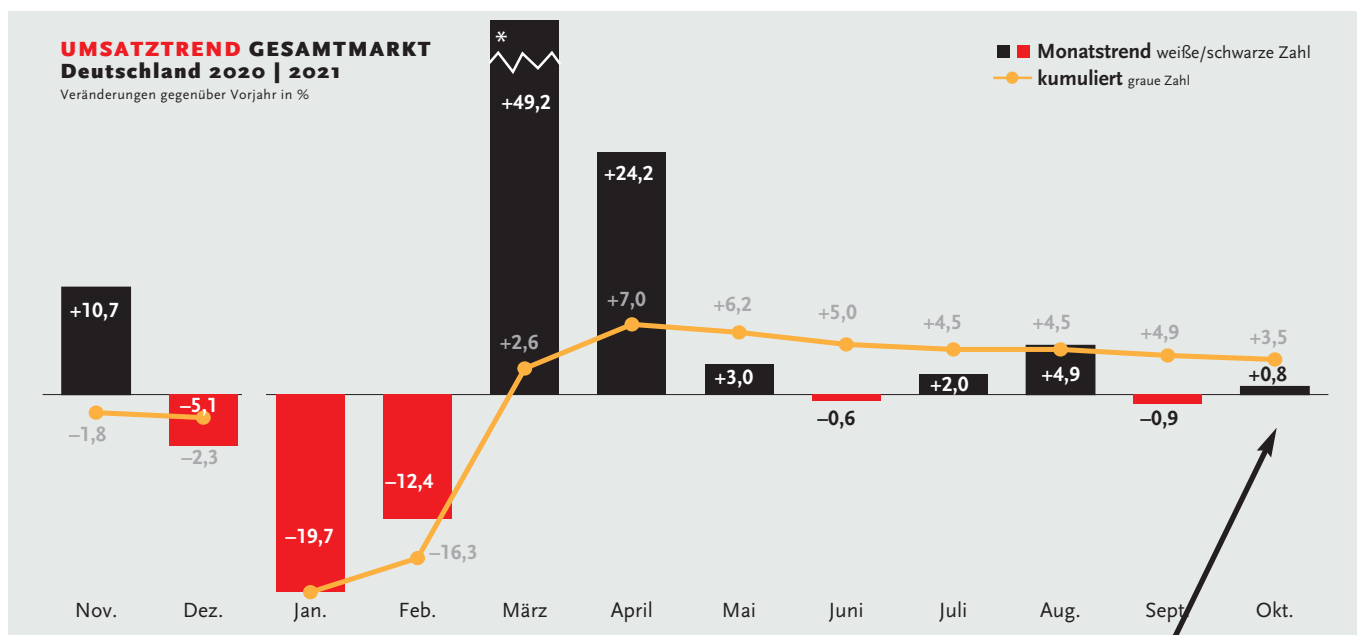
DATEI

Umsatzstärkste Titel im Oktober

1. Fitzek: Playlist (Droemer)	22,99
2. Ferri/Conrad: Asterix 39 (Egmont)	12,00
3. Falk: Rehragout-Rendezvous (dtv)	16,95
4. Franzen: Crossroads (Rowohlt)	28,00
5. Gier: Vergissmeinnicht: Was man bei Licht nicht sehen kann (Fischer)	20,00
6. Hjorth/Rosenfeldt: Die Früchte, die man erntet (Wunderlich)	24,00
7. Rowling: Jacks ... Reise mit dem Weihnachtsschwein (Carlsen)	20,00
8. Kerkeling: Pfoten vom Tisch! (Piper)	22,00
9. Rávik Strubel: Blaue Frau (Fischer)	24,00
10. Zeh: Über Menschen (Luchterhand)	22,00

Erhebungszeitraum Oktober 2021 in Deutschland, Österreich und der Schweiz; Preise in Euro für Deutschland
Quelle: Media-Control-Handelspanel

buchreport



Gesamtmarkt auf Normalisierungskurs:

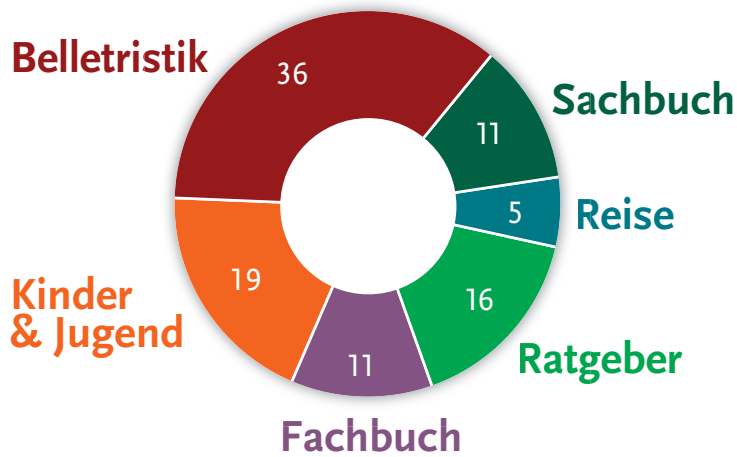
Seit einem halben Jahr verläuft die Entwicklung im deutschen Buchmarkt (über alle Vertriebswege) unauffällig. Die Jahreskurve liegt klar über Vorjahr (gelbe Kurve, +3,5%) und auf dem Niveau des Normaljahres 2019.

* Skalierungsunterbrechung aufgrund der grafisch den Rahmen sprengenden Extremwerte

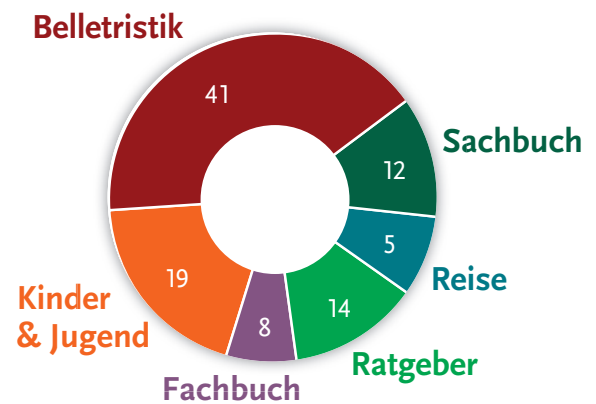
Stationärer Rückstand:

Der stationäre Buchhandel kann den im langen Lockdown zu Jahresbeginn erlittenen Rückstand weiterhin nur langsam abbauen. Der bisherige Jahresumsatz lag Ende Oktober immer noch 6% unter dem schon niedrigen Wert von 2020. Gegenüber 2019 beträgt das Minus sogar 13,5%.

Gesamtmarkt



stationärer Buchhandel



Belletristik

1

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	+1,4%	+2,2%	-0,8%
Jan–Okt	+4,8%	+2,1%	+2,6%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-2,9%	-1,7%	-1,2%
Jan–Okt	-3,3%	-6,5%	+3,3%

Kinder & Jugend

2

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	+2,4%	+0,5%	+1,9%
Jan–Okt	+4,1%	+2,7%	+1,5%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-0,4%	-2,6%	+2,2%
Jan–Okt	-5,6%	-7,8%	+2,5%

Sachbuch

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-3,3%	-4,8%	+1,6%
Jan–Okt	+6,1%	+1,6%	+4,5%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-6,5%	-8,8%	+2,5%
Jan–Okt	-2,8%	-7,7%	+5,3%

Ratgeber

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-3,3%	-3,1%	-0,1%
Jan–Okt	+0,8%	-2,7%	+3,6%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-6,1%	-4,7%	-1,6%
Jan–Okt	-13,1%	-15,6%	+2,9%

Reise

3

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	+23,2%	+22,4%	+0,6%
Jan–Okt	-4,7%	-7,5%	+3,0%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	+17,3%	+16,4%	+0,7%
Jan–Okt	-12,4%	-14,7%	+2,7%

Fachbuch

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-1,6%	-0,3%	-1,3%
Jan–Okt	+3,8%	+0,4%	+3,4%

	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-6,9%	-4,5%	-2,5%
Jan–Okt	-9,3%	-13,3%	+4,6%

MARKT Umsatztrend Deutschland

Stabilisierte Oktoberwerte

Der Gesamtmarkt liegt jetzt beim Umsatz auf dem Niveau von 2019

Ausgangslage: Der Herbst 2020 stand im Zeichen eines sich nach dem ersten Corona-Frühjahr erholenden Buchmarktes, der erst später mit dem zweiten harten Laden-Lockdown ab Mitte Dezember massiv ausgebremst werden sollte. Konkret der Oktober verlief dabei vor einem Jahr stabil und die Branche erfreute sich mit Blick aufs Weihnachtsgeschäft über eine sich abzeichnende gute Belletristik- und Kinderbuch-Konjunktur. Das ließ für diesen Oktober keine allzu großen Ausschläge erwarten – wie auch die aktuellen Kennzahlen des buchreport-Umsatz-trends bestätigen.

Deutschland Gesamtmarkt: Gegenüber dem Oktober-Plus 2020 (+2,3%) ist der deutsche Buchmarkt noch einmal leicht gewachsen, s. die Gesamtmarkt-Tabelle rechts:

- Das Oktober-Umsatzplus von 0,8% ergibt sich dabei allein aus einer gestiegenen Nachfrage bei nahezu unverändertem Durchschnittspreis.
- Der kumulierte Gesamtmarkt-Umsatz liegt nach 10 Monaten 3,5% über Vorjahr, getragen von einer leicht höheren Absatzzahl (+0,9%) und einem höheren Durchschnittspreis (+2,6%). Letzterer ist noch von dem hohen Preisplus im 1. Halbjahr getragen, denn seit 3 Monaten stagniert der Durchschnittspreis auf Vorjahresniveau.

Und im Vergleich mit dem Vor-Corona-Niveau? Da liegt der Branchenumsatz nach 10 Monaten jetzt fast auf Höhe (-0,1%) des „Normaljahres“ 2019. Es wurden aber deutlich weniger Bücher abgesetzt (-4,5%).

Deutschland Sortimentsbuchhandel: Das stationäre Geschäft entwickelt sich unverändert 3 bis 4 Prozentpunkte schlechter als der Gesamtmarkt, in dem die Onlineshops für mehr Dynamik sorgen:

- Die stationären Umsätze hatten vor einem Jahr bereits leicht nachgegeben (-0,4%). Jetzt wurden noch einmal 2,8% weniger umgesetzt durch rückläufige Absatzzahlen, die inzwischen nicht mehr durch höhere Preise kompensiert werden.
- Dadurch wird das zu Jahresbeginn im Winter-Lockdown erlittene Umsatzminus nur noch sehr langsam abgebaut. Der Umsatzrückstand lag Ende Oktober, also nach 10 Monaten, bei -6,1% im Vergleich zum schon coronageschädigten Vorjahr (s. Tabelle).

Das Ausmaß des erlittenen Einbruchs zeigt sich im Vergleich mit dem Vor-Corona-Jahr 2019. Gemessen daran hat der stationäre Buchhandel im bisherigen Jahresverlauf sogar 13,5% weniger umgesetzt. Bei den Stückzahlen haben die Buchhandlungen sogar 18% weniger Bücher, Kalender und physische Hörbücher verkauft.

Warengruppen: Das vor einem Jahr angestimmte Lob der Roman- und Kinderbuchkonjunktur lässt sich fortschreiben:

- 1 Die Erwachsenen-Belletristik entwickelt sich weiter überdurchschnittlich.
- 2 Der Kinderbuch-Markt legt von hoher Basis weiter zu.
- 3 Das Reise-Segment hat gegenüber Oktober 2020 zweistellig zugelegt und macht damit Hoffnung auf Besserung. Der kumulierte Wert (Januar bis Oktober) liegt aber weiterhin unter dem bereits schwachen Vorjahr.

Die Entwicklung im stationären Buchhandel verläuft in den Warengruppen parallel zum Gesamtmarkt, aber 3 bis 6 Prozentpunkte schwächer.

	Gesamtmarkt		
	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	+0,8%	+0,8%	-0,1%
Jan–Okt	+3,5%	+0,9%	+2,6%

	stationärer Buchhandel		
	Umsatz	Absatz	Preis
Oktober	-2,8%	-2,4%	-0,4%
Jan–Okt	-6,1%	-9,0%	+3,1%

DATEI

Umsatztrend-Statistik

Die Tortendiagramme auf der linken Seite zeigen die Marktanteile der großen buchhändlerischen Warengruppen am Gesamtmarkt und im stationären Buchhandel in Prozent. Die Warengruppen Geisteswissenschaften/Kunst, Naturwissenschaften/Medizin und Sozialwissenschaften/Recht/Wirtschaft sind unter „Fachbuch“ zusammengefasst. Nicht berücksichtigt ist die Warengruppe 8 – Schule und Lernen. Die Daten beruhen auf dem sehr breit angelegten Handelspanel des Marktforschungsunternehmens Media Control mit stationärem Buchhandel, E-Commerce, Bahnhofsbuchhandel, Warenhaus, Elektro- und Drogeriemärkte (Gesamtmarkt) sowie einer separaten Rechnung für den stationären Buchhandel (Standorthändler und Filialisten).

DATEI

Umsatztrend Österreich 10/2021

	Gesamt	Sortiment
Umsatztrend Jan–Okt	+4,3%	-2,0%
Umsatztrend		
Oktober 2021	-1,4%	-3,5%
Belletristik	+2,9%	+0,8%
Kinder-/Jugendbuch	+0,5%	-2,8%
Reise	+40,5%	+35,6%
Ratgeber	-6,3%	-9,1%
Sachbuch	-4,0%	-7,0%
Fachbuch	-12,6%	-18,7%

2021, Veränderung jeweils zum Vorjahr
 Gesamt: Sortimentsbuchhandel, Nebenmärkte, E-Commerce
 Sortiment: stationärer Buchhandel

buchreport-Umsatztrend | Media Control

buchreport



Bäuerin, Bäckerin, Bloggerin:

Christina Bauer lebt mit ihrer Familie auf einem Bauernhof in Göriach, etwa 80 km von Salzburg entfernt. Ihre Leidenschaft fürs Backen hat sie zunächst mit Gästen geteilt. Heute gibt es eine ganze Produktwelt um „Backen mit Christina“ mit Blog, Backvorführungen und Büchern. „Weihnachten mit Christina“ ist ihr 5. Backbuch. Im Oktober war es der umsatzstärkste Titel in Österreich.

DATEI

Umsatztrend Schweiz 10/2021

	Gesamt	Sortiment
Umsatztrend Jan–Okt	+6,3%	+5,9%
Umsatztrend		
Oktober 2021	+7,8%	+9,2%
Belletristik	+11,8%	+12,0%
Kinder-/Jugendbuch	+6,6%	+8,9%
Reise	+50,0%	+49,9%
Ratgeber	-2,6%	-2,1%
Sachbuch	+6,3%	+8,0%
Fachbuch	+0,2%	±0,0%

2021, Veränderung jeweils zum Vorjahr
 Gesamt: Sortimentsbuchhandel, Nebenmärkte, E-Commerce
 Sortiment: stationärer Buchhandel

buchreport-Umsatztrend | Media Control

buchreport

UMSATZTREND Österreichs Buchmarkt im Oktober leicht im Minus

Unauffälliger Gesamtwert

Der österreichische Buchmarkt hat sich im Oktober insgesamt unauffällig entwickelt. Zwar schlägt im stationären Handel und auch im Gesamtmarkt ein Umsatzminus zu Buche, aber dieses lässt sich dadurch erklären, dass im soliden Vorjahr (+3,6% im Gesamtmarkt) ein Verkaufstag mehr zur Verfügung stand. Die Zahlen des buchreport-Umsatzrends auf Basis des Media Control-Handelspanels im Detail:

■ **Gesamtmarkt:** Im Oktober lag der Umsatz im Gesamtmarkt 1,4% unter Vorjahr. Grund dafür sind weniger verkaufte Exemplare (-1,6%), der Durchschnittspreis stagnierte (+0,1%). In dieser Rechnung wurden die Verkäufe des stationären Buchhandels, der Nebenmärkte und des E-Commerce inklusive der Amazon-Lieferungen an österreichische Adressen berücksichtigt. Wie schon im September legte die umsatzgrößte Warengruppe Belletristik gegen den Gesamttrend zu (+2,9%) und wirkte den Rückgängen bei Ratgeber- und Sachthemen stabilisierend entgegen. Die größten Wachstumsraten verzeichnet die Reise-Warengruppe, allerdings liegt sie noch immer 19% unter dem Niveau von Oktober 2019. Nach 10 Monaten liegen die Gesamtmarktumsätze jetzt 4,3% über Vorjahr (ggü. 2019: +0,9%).

■ **Stationärer Buchhandel:** Das Stationärgeschäft blieb mit -3,5% hinter dem Gesamtmarktschnitt zurück. Diese Tendenz zieht sich durch alle Warengruppen, das Kinder- und Jugendbuch rutschte sogar ins Minus (-2,8%). Auf Gesamtjahressicht liegt das Umsatzminus jetzt bei 2% gegenüber 2020. Im Vergleich zum Vor-Corona-Jahr 2019 fehlen sogar 11% in der Kasse.

■ **Bestseller:** Für die meistverkauften Titel im Oktober s.S. 34.

UMSATZTREND Schweizer Buchmarkt mit deutlichen Zuwächsen

Schweizer Ratgeber-Ausreißer

Trotz eines Verkaufstags weniger hat der Deutschschweizer Buchmarkt im Oktober die schwachen Vorjahreswerte klar übertroffen. Dabei legte der stationäre Buchhandel, der 2020 rund 3 Prozentpunkte schwächer abgeschnitten hatte als der Gesamtmarkt, jetzt stärker zu. Die Zahlen des buchreport-Umsatzrends auf Basis des Handelspanels von Media Control im Detail:

■ **Gesamtmarkt:** Der Deutschschweizer Buchmarkt verzeichnete im Oktober ein kräftiges Umsatzwachstum von 7,8% gegenüber Vorjahr. Der Absatz entwickelte sich mit +8,8% noch dynamischer, der Durchschnittspreis sank um knapp 1%. Berücksichtigt sind in dieser Rechnung die Verkäufe des stationären Buchhandels, der Nebenmärkte und des E-Commerce inklusive der Amazon-Lieferungen an Schweizer Adressen. Der neue „Asterix“, dessen Bände im Zweijahresrhythmus erscheinen, steuerte 1% der Gesamtumsätze im Oktober bei. Ohne diese Sonderkonjunktur fiel das Belletristik-Plus knapp 3 Prozentpunkte niedriger, aber immer noch stolz aus. Negativ-Ausreißer war die Ratgeber-Warengruppe, bei der insbesondere die Segmente Essen & Trinken sowie Natur verloren haben. Insgesamt liegt der Gesamtmarkt nach 10 Monaten jetzt 6,3% über Vorjahr (gegenüber 2019: -3,8%).

■ **Stationärer Buchhandel:** Nach dem schwachen Oktober-Geschäft 2020 fiel das Umsatzplus im stationären Buchhandel in diesem Jahr besonders groß aus: +9,2% bei einem Verkaufstag weniger. Nach 10 Monaten steht damit ein Plus von 5,9% gegenüber 2020, aber die Lücke zum Vor-Pandemie-Niveau klafft noch immer weit auf: -13% gegenüber den ersten 10 Monaten 2019.

■ **Bestseller:** Für die meistverkauften Titel im Oktober s.S. 35.

MARKT Papierlieferanten und Druckereien erhöhen Preise

Weitere Kosten-Eskalation

Buchverlage haben in den vergangenen 14 Tagen Post von Druckereien bekommen. Der Tenor: Die anhaltenden Kostensteigerungen bei Papier und Rohstoffen, Transport und Energie sind nicht mehr von den Druckern abzufangen, es gibt kurzfristige Preiserhöhungen.

Offensiv auch öffentlich kommuniziert hat das die **CPI Deutschland-Gruppe**, die die Preise ihrer Produktionen um 6% erhöht für alle Lieferungen, die ab dem 1. November erfolgen. Auch der lettische Drucker **Livonia Print** z.B. hat gegenüber Kunden Erhöhungen in ähnlicher Größenordnung angekündigt, die bei allen Auslieferungen ab 8. November auf den ursprünglich vereinbarten Preis draufgeschlagen werden sollen. Heißt: Betroffen sind nicht nur neue Druckaufträge, sondern etwa auch vor geraumer Zeit beauftragte Nachauflagen fürs Weihnachtsgeschäft, die jetzt produziert werden.

Bei der **Bertelsmann Printing Group** (u.a. **GGP Media, Mohn Media**) freut sich CEO **Dirk Kemmerer** zwar über eine stärkere Auslastung der Druckereien in Deutschland und den USA („ganz ausgezeichnet“), aber auch er kämpft mit der „zunehmend dramatischeren“ Lage bei Preisen und Verfügbarkeiten von Papier: Bisher sei es vor allem dank langfristiger Lieferanten-Verträge gelungen, so gegenzusteuern, „dass wir zumindest allen Kundenverpflichtungen nachkommen und besonders negative Auswirkungen vermeiden konnten“. Ob bzw. in welcher Höhe die aktuellen Papier-Preissteigerungen weitergegeben werden, kläre man jetzt in Gesprächen mit den jeweiligen Auftraggebern.

Situation zwischen Druckereien und Papierlieferanten eskaliert

„Die europäischen Druckunternehmen sind schockiert über die Anwendung unangekündigter Energiezuschläge durch Papierlieferanten in ganz Europa“, bemüht sich **Intergraf**, der europäische Dachverband der Druckindustrie, die Hintergründe transparent zu machen. Zahlreiche Druckereien haben demnach zuletzt ihrerseits Schreiben von Papierlieferanten bekommen. Diese berechneten – nach bereits mehreren Preisrunden in diesem Jahr – mit sofortiger Wirkung jetzt auch noch Energiezuschläge, „unabhängig vom Datum der Bestellung, d.h. bei bereits vereinbarten Lieferverträgen“. Das sei eine „unhaltbare Erhöhung, die unserer Meinung nach jeder konventionellen Handelspraxis oder vertrauenswürdigem Geschäftsbeziehung widerspricht“. Angemahnt werden zumindest längere Vorlaufzeiten, damit sich Drucker besser vorbereiten und Kosten kalkulieren können.

Auch der deutsche **Bundesverband Druck und Medien (bvdM)**, im September bei einem Krisentreffen noch um Deeskalation bemüht, greift die Papier-Lieferanten mittlerweile offen an: „Ich kann nur an die Unternehmen des Papiergroßhandels und der Papierindustrie appellieren, im Gespräch mit Kunden, aber auch zwischen unseren Verbänden die vielen offenen Fragen zu beantworten. Das kann Emotionen aus der Debatte nehmen. Es genügt nicht, nur zu sagen, an der Situation habe sich seit Wochen nichts geändert. Dazu sind viel zu viele Merkwürdigkeiten hinzugekommen“, moniert Hauptgeschäftsführer **Paul Albert Deimel**.

Verlage: Der Druck auf die Margen steigt

Der Druck auf die Margen der Verlage steigt damit weiter. Je nach Buchformat (Papier macht bis zu 50% der Herstellungskosten eines Buchs aus) und bisheriger Kalkulation werden sie ihre Spielräume neu ausloten und auch die Frage stellen: Müssen Bücher teurer werden?

LINK

> Wie entwickelt sich die Lage in den Beschaffungsmärkten? Wie schätzen Papierhandel, Druckereien und Verlage die Lage ein? Wie lässt sich kurzfristig gegensteuern und wie lässt sich die Beschaffung dauerhaft resilient aufstellen? buchreport hat Beiträge zur Beschaffungskrise und Produktionsstrategien im Channel Produktion & Prozesse auf buchreport.de gebündelt: buchreport.de/news/tag/serie-beschaffung



INTERVIEW

»Barsortiment statt Direktkauf«

Diana Fröhlich ist Floormanagerin des English & International Bookshop von Dussmann (Berlin).

Sie hält auf 450 qm ca. 20.000 verschiedene Titel vor, davon 90% in Englisch.

Wie sehr wirkt sich der Brexit bei Dussmann auf das Ordergeschäft aus?

Wegen der jetzt deutlich längeren Lieferzeiten beziehen wir vermehrt über die Barsortimente. Außerdem bestellen wir bei der Ersteinkaufsmenge sehr viel höhere Stückzahlen, da wir die Erfahrung gemacht haben, dass viele wichtige Novitäten sofort nach Erscheinen nicht mehr lieferbar sind. Auch die Verzögerungen sind erheblich. Lieferungen dauern mittlerweile doppelt so lang. Direktbestellungen aus Großbritannien brauchen oft zwischen 4 bis 8 Wochen. Früher waren es 2 bis 4 Wochen.

Wie sehr schlägt sich der höhere Aufwand für den Buchimport auf die Preise nieder?

Die vom Verlag angesetzten Verkaufspreise haben sich durch die höheren Logistik- und Materialkosten leicht erhöht, um durchschnittlich 30 bis 50 Cent über alle Sparten hinweg. Während man ein englisches Taschenbuch vor dem Brexit für 9,90 Euro kaufen konnte, kostet es jetzt eher 10,50 oder 11 Euro. Die freien Buchpreise aus dem englischsprachigen Raum unterliegen zwar weiterhin einem starken Konkurrenzdruck durch die Online-Mitbewerber, aber dennoch gehe ich stark davon aus, dass die Preise in Zukunft weiter angehoben werden müssen.

Schrecken höhere Preise die Kunden ab?

Derzeit stellen wir das nicht fest. In der Beltristik sind die Käufer und Käuferinnen aber preissensibler als im Nonfiction-Bereich. Ein Roman wird im Taschenbuch eher für 11 als für 13 Euro gekauft.

Wie ist das Interesse aktuell an englischsprachiger Originalliteratur?

Es ist sehr hoch. Besonders auffällig ist der große Zuwachs an jungen Lesern, die vermehrt bei TikTok gehypte Titel kaufen. Sie sind viel affiner, englischsprachige Literatur zu lesen. Aber auch die großen Novitäten in diesem Jahr, wie von Sally Rooney oder Jonathan Franzen, werden in englischer Sprache häufiger gekauft als in deutscher. Hier sind der Preisunterschied sowie die Ausstattung kaufentscheidend.

Gibt es Trendthemen?

Die schon erwähnten TikTok-Hypes bestimmen den Markt und hier wieder vorrangig Young Adult-Autorinnen und -Autoren. Viele Titel befassen sich mit Diversity-Themen wie Queerness oder ethnische Herkunft. Literaturverfilmungen verkaufen sich ebenfalls sehr gut. Der Kinostart von „Dune“ wurde mehrmals verschoben und das Buch ist seit Ankündigung ein absoluter Verkaufshit.

HANDEL Brexit als Buchimport-Störfaktor im Weihnachtsgeschäft

Engpass im England-Geschäft

Wer ein englischsprachiges Buch unter den Weihnachtsbaum legen will, muss sich in diesem Jahr sputen. Auch wenn die Barsortimente in der neuen Normalität 10 Monate nach dem **Brexit** bei den Bestellungen grundsätzlich „ein gewisses Maß an Verzögerungen“ einplanen, so **Libri-Sprecher Thorsten Simon**, rechnen sie im Weihnachtsgeschäft u.a. wegen des Mangels an Lkw-Fahrern in Großbritannien mit zusätzlichen Engpässen.

Entsprechend wird Buchhandelskunden dringend empfohlen, frühzeitig und in größeren Mengen als üblich zu ordern. „Die Bevorratung für Weihnachten muss jetzt erfolgen“, sagt auch **Heinz-Joachim Schöttes**, Leiter der **Zeitfracht**-Unternehmenskommunikation. Libri rät außerdem, über Spitzentitel hinaus auch populäre Longseller und Weihnachtsklassiker zu bevorraten, weil Engpässe hier ebenfalls nicht auszuschließen sind.

Um die Verfügbarkeit stark nachgefragter Titel in den kommenden Wochen sicherzustellen, wird Libri internationale Besorgungstitel, deren ohnehin schon überdurchschnittlich lange Lieferzeiten sich im Weihnachtsgeschäft noch einmal verlängern dürften, ab Anfang November mit dem Meldeschlüssel 17 versehen. Vorerst sind sie damit „in Absprache mit unseren internationalen Partnern nicht mehr lieferbar“.

Längere Lieferzeiten sind zumindest berechenbar

Grundsätzlich, betonen die Barsortimente, hat sich seit dem Ausstieg der Briten aus der **Europäischen Union (EU)** die Transportabwicklung zwischen dem Königreich und dem EU-Land Deutschland inzwischen eingependelt. Zwar sind die Lieferzeiten etwas länger, so **Petersen Buchimport**-Einkäuferin **Karin Simon**, aber immerhin „wieder einigermaßen berechenbar“.

Simon beobachtet zudem ein geändertes Einkaufsverhalten des Buchhandels. Weil es für viele Sortimenter wegen des gestiegenen Aufwands wirtschaftlich nicht rentabel ist, direkt in Großbritannien zu bestellen, decken immer mehr ihre Bestellungen über den Großhandel ab. Das gilt im Übrigen nicht nur für deutsche Buchverkäufer. Zu Petersens Neukunden gehören in letzter Zeit auch Buchhändler aus EU-Nachbarländern wie Frankreich und Dänemark.

Dass Bestellungen heute etwa doppelt so lange dauern wie 2020, geht vor allem auf das Konto der ausgeferten Zollformalitäten. Bei **Zeitfracht** zum Beispiel lag die durchschnittliche Lieferzeit vorher bei 4 bis 5 Tagen, beim Barsortiment sogar bei nur 1 bis 3 Tagen. Nach sehr zähem Jahresbeginn hatte sich das Geschäft im Frühjahr und Sommer bei rund 2 Wochen eingependelt, doch seit etwa Mitte September stelle man wieder stärkere Schwankungen und bis zu 5 Wochen Lieferzeit fest.

Neuerliche Lieferengpässe kämen nicht nur wegen des wichtigen Weihnachtsgeschäfts zur Unzeit. Denn: Die Nachfrage nach englischen Titeln im Buchhandel wächst stetig (s. dazu auch das **Dussmann**-Interview). Laut **Zeitfracht** haben die Verkaufszahlen im Buchhandel seit Beginn der Pandemie sogar überdurchschnittlich zugelegt.

Die zunehmend wichtige Rolle englischsprachiger Bücher bestätigt auch **Claudia Bachhausen-Dewart**, Leiterin der Unternehmenskommunikation von **Thalia Mayersche**. Dass vor allem jüngere und urbane Zielgruppen Bücher gern im Original lesen, führt sie auf Social Media-Empfehlungen z.B. von der **TikTok**-Buchcommunity „**BookTok**“, aber auch auf die englischsprachigen Serienangebote populärer Streaming-Plattformen zurück. So gut wie alle Filialen des Marktführers führen deshalb ein entsprechendes Sortiment, in unterschiedlichem Umfang je nach Ladengröße.

HANDEL Schweizer Buchverbände starten Crowdfunding-Aktion

Mehr Bücher fürs Geld

Mit Crowdfunding gegen die Coronakrise: In der Schweiz haben sich der **SBVV** und die vier weiteren am Buchmarkt beteiligten Branchenverbände (**A*ds**, **ALESI**, **Livresuisse**, **SWIPS**) zusammengetan, um mit einer landesweiten Kampagne die durch die Coronakrise gebeutelten Autoren, Verlage und Buchhandlungen des Landes zu unterstützen.

Bei dem in der vergangenen Woche gestarteten Crowdfunding-Projekt „**Liber**“ setzen die Initiatoren auf Büchergutscheine: Wer die Aktion mit einer Spende in Höhe von 60 CHF unterstützt, erhält dafür einen Büchergutschein („**Liber-Bon**“) im Wert von 100 CHF, der in über 400 Buchhandlungen in der Schweiz eingelöst werden kann.

Für das Projekt haben die Branchenverbände bereits 400.000 CHF bei Stiftungen, Städten und Kantonen eingesammelt. Die restlichen 600.000 CHF sollen über die Crowdfunding-Plattform www.lokalhelden.ch generiert werden. Insgesamt sollen am Ende 1 Mio CHF in die Buchbranche fließen – sofern das Crowdfunding-Ziel bis zum 28. November erreicht wird. Knapp eine Woche nach dem Start des Projekts war mit rund 200.000 CHF bereits ein Drittel der Zielsumme (Stand: 3.11.) beisammen.

Bei erfolgreicher Finanzierung geht das Geld im ersten Schritt an den SBVV, der sicherstellt, dass die Liber-Bons Mitte Dezember rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft verschickt und die Buchhandlungen für die eingelösten Gutscheine ausbezahlt werden. Darüber hinaus sollen freie Spendenbeiträge von den Branchenverbänden zweckgebunden zugunsten von Schweizer Verlagen und Autoren eingesetzt werden.

HANDEL Thalia entwickelt mit Kosmos »Die drei ???«-Kollektion

Socken für junge Detektive

Der Buchhandelsmarktführer **Thalia** will sich seit einigen Jahren auch mit exklusiven Nonbook-Angeboten profilieren. 2018 war als Pilot ein **Loriot**-Paket mit eigens für Thalia produzierten Buchtiteln und Nonbooks erschienen, Kooperationspartner war **Diogenes**. Jetzt übt Thalia den Schulterschluss mit **Kosmos**.

Thalia hat zusammen mit Kosmos eine exklusive „**Die drei ???**“-Kollektion entwickelt. Offeriert werden Artikel aus verschiedenen Produktkategorien – von Tassen und Socken bis zu einer neu aufgelegten Sonderausgabe. Die Merchandise-Linie startet am 27. November, das Angebot umfasst 25 Artikel aus den Feldern Home & Living, Schreibwaren, Accessoires und Bekleidung. Angekündigt werden u.a. Tassen, Frühstücksbrettchen, Socken und Kuscheldecken sowie eine Sonderausgabe dreier Buchklassiker im Sammelschuber. Von den Büchern der Kinderkrimireihe „**Die drei ???**“ wurden laut Kosmos bisher über 25 Mio Exemplare verkauft.

IN FÜNF ZEILEN

Libri und eBuch starten Kampagne. Unter dem Slogan „Auf digitale Nachbarschaft“ haben Libri und die Verbundgruppe eBuch eine Werbekampagne gestartet. Ziel ist es, die Sichtbarkeit der Onlineshops von unabhängigen Buchhandlungen zu fördern, die auf Libri.Shopline und die Plattform Genialokal zurückgreifen.



Lokalen Buchhandel stärken:

Bei der Crowdfunding-Aktion „**Liber**“ können die Büchergutscheine nur im lokalen Buchhandel und nicht online eingelöst werden. Auch mit der Kampagne „**Meine Buchhandlung – mein Lieblingsort**“ (Abb.: Plakativ) wollen die Schweizer Verbände den Fokus auf den Standortbuchhandel lenken.



Trommeln für den Webauftritt:

Für die Kampagne stellen Libri und die eBuch Plakate, Flyer, Lesezeichen und Bildmaterial für Social Media zur Verfügung.

TASCHENBUCH-BAROMETER

Novitäten im November 2021

Verlag	Ges.	Bell.	Sach	DE	OA
1 Rowohlt	22	14	8	4	11
2 Knaur	17	14	3	4	5
3 dtv	15	13	2	3	3
4 Ullstein	13	9	4	2	4
5 Bastei Lübbe	12	10	2	6	2
Heyne	12	8	4	3	5
7 Emons	11	4	7	0	11
Piper	11	10	1	1	3
9 btb	10	10	0	1	0
Cross Cult	10	10	0	3	0
11 Blanvalet	9	9	0	5	1
Reclam	9	4	5	0	1
Suhrkamp	9	4	5	1	2
14 Fischer	7	7	0	0	1
Penguin	7	5	2	1	1
16 Carlsen	6	6	0	0	0
DuMont	6	4	2	0	0
Goldmann	6	2	4	2	0
19 cbt/cbj	5	5	0	1	1
20 Aufbau	4	4	0	2	2
HoCa	4	2	2	0	0
KiWi	4	2	2	0	3
Walhalla	4	0	4	0	4
24 Beck	3	0	3	0	3
Diogenes	3	2	1	0	0
26 Atlantik	2	2	0	0	0
HarperCollins	2	2	0	0	0
Polar	2	2	0	0	2
29 Atrium	1	1	0	0	0
Blue Panther	1	1	0	0	1
Gmeiner	1	1	0	0	1
Grafit	1	1	0	0	1
KBV	1	1	0	0	1
Loewe	1	1	0	1	0
Ravensburger	1	1	0	0	0

Ohne Sonderausgaben, Neuausgaben, Aktionstitel, Comics und Paperbacks

buchreport

TASCHENBUCH 232 Neuerscheinungen im November

Höhere Feiertagspreise

Jetzt kommen die Taschenbücher auf den Markt, die vermehrt in Geschenkpapier eingewickelt werden, als Nikolaus- oder weihnachtliches Abrechnungsgeschenk. Die Kunden sind im Jahresendspurt weniger preissensibel, greifen vermehrt zum Hardcover, sorgen aber auch beim Kauf neu aufgelegter Taschenbücher für mehr Umsatz. Denn die sind offenbar preislich höher angesetzt:

- Der Durchschnittspreis von 12,10 Euro für eine aktuelle Neuerscheinung markiert jedenfalls einen neuen Höchstpegel (s. Grafik 2).
- Über die Hälfte (56%) der Novitäten kostet mehr als 12 Euro, im November 2020 waren es nur gut 44%.

Große Verlage haben die Bremse leicht gelöst

Das Programm-Volumen der November-Auslieferung ist unauffällig:

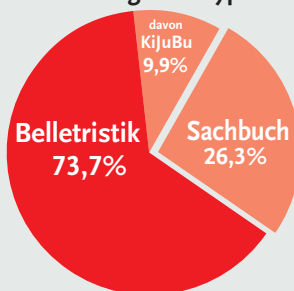
- Mit 232 neuen Taschenbüchern liegt die November-Produktion knapp über dem Vorjahresniveau (s. Grafik 1).
- Auch in der Zusammensetzung hat sich wenig geändert, dieses Mal gibt es etwas mehr Belletristik als im Vorjahr.
- Bei den großen, monatlich ausliefernden Taschenbuch-Verlagen schwankt die Taschenbuch-Produktion stärker: Vor einem Jahr hatten sie drastisch auf die Bremse getreten und ein Viertel weniger Titel herausgebracht, jetzt sind es von dieser niedrigen Basis fast 12% mehr Titel.

Der absehbare Jahresverlauf zeigt einen wenig spektakulären Befund: Weil die Taschenbuch-Produktion seit September leicht angezogen hat, notiert auch der Jahresausstoß nach 11 Monaten nur noch 1,7% unter Vorjahr, wobei das Sachbuch etwas mehr, die Belletristik etwas weniger verloren hat.

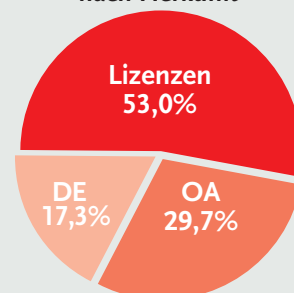
Grundlage des Taschenbuch-Barometers sind die monatlich von **buchreport** abgerufenen Auslieferungsdaten der Verlage. Nicht berücksichtigt werden in dieser Rechnung Comic- und Manga-Taschenbücher sowie Bücher mit Paperback-Ausstattung.

TASCHENBUCH NOVEMBER 2021

Zusammensetzung der Novitätenproduktion nach Programmtyp

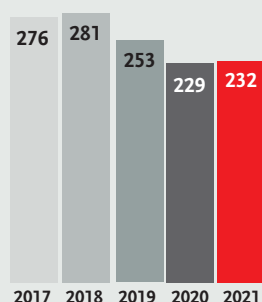


nach Herkunft

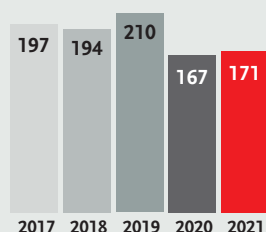


OA = Originalausgaben
DE = Deutsche Erstausgaben

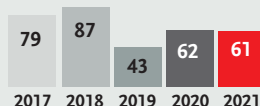
Novitäten (Titelzahl) 1



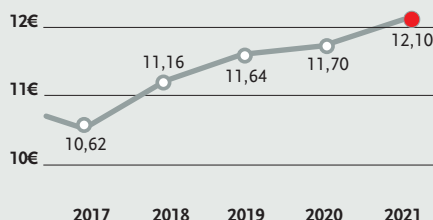
Belletristik-Titel



Sachbuch-Titel



Preisentwicklung 2



buchreport

VERLAGE Kartellverfahren gegen Simon-&Schuster-Übernahme

Kritik der PRH-Marktmacht

Vor einem Jahr hat **Bertelsmann** die Übernahme des US-Verlags **Simon & Schuster (S&S)** und den Zusammenschluss mit seiner Buchsparte **Penguin Random House (PRH)** angekündigt. Jetzt blockiert das **US-Justizministerium** den Deal mit einem Kartellverfahren: Wenn dem weltgrößten Buchverlag gestattet würde, einen seiner größten Konkurrenten zu übernehmen, werde er eine noch nie dagewesene Kontrolle über die Branche erhalten.

Die Kartellklage führt an, dass PRH nach einer Übernahme von Simon & Schuster „fast die Hälfte des Marktes für den Erwerb von Verlagsrechten an den meistverkauften Büchern kontrollieren“ würde. In der Folge seien geringere Vorschüsse für Autoren und letztlich weniger Bücher und weniger Vielfalt für die Verbraucher zu erwarten.

PRH hat die Argumentation in einer Stellungnahme zurückgewiesen:

- Die Gruppe beabsichtige nicht, die Anzahl der erworbenen Titel oder die für diese Bücher gezahlten Beträge zu verringern.
- Die Gruppenverlage agierten unter dem PRH-Dach eigenständig und würden weiterhin untereinander und mit externen Konkurrenten in einen starken Wettbewerb treten.
- Nach dem letzten großen Deal, der Fusion von Penguin und Random House (2013), sei der Anteil der Autorenvorschüsse an den Einnahmen des Unternehmens und auch die Zahl der Lektoren gestiegen.
- Die Motivation für den Zusammenschluss seien Effizienzgewinne, die es PRH ermöglichen, mit seinem ausgefeilten Vertrieb die Präsenz der S&S-Titel namentlich auch bei Indie-Buchhändlern zu verbessern.



Blockierter Wachstumssprung:

PRH-CEO Markus Dohle (53) hat die Bertelsmann-Buchsparte seit Amtsantritt 2008 massiv ausgebaut und zur weltgrößten Publikumsverlagsgruppe gemacht. PRH hat 2020 weltweit rund 3,8 Mrd Euro umgesetzt, Übernahmekandidat Simon & Schuster kommt auf umgerechnet 733 Mio Euro. Auch bei der jetzt fürs Erste blockierten Übernahme würde die Vielfalt nicht beeinträchtigt, argumentiert Dohle und verweist auf den internen Wettbewerb unterm PRH-Dach sowie auf die verbleibenden großen US-Publikumsverlage Hachette, HarperCollins und Macmillan sowie „Dutzende“ weitere mittelgroße und kleinere Verlage.

PERSONALIA Informationen an personalia@buchreport.de



■ **Steffen Rübke**, seit 2016 Vertriebs- und Marketing-Geschäftsführer beim Reise-Marktführer **MairDumont**, verlässt Ende des Jahres das Unternehmen. Er wolle sich beruflich verändern, heißt es vom Verlag. **Gerhard Denndorf**, Verkaufsleiter für den Buchhandel, wird die

Gesamtvertriebsleitung national und international übernehmen. Rübke war 2016 als Nachfolger von **Uwe Zachmann** zu MairDumont gekommen. Zuvor hat er berufliche Stationen bei **Procter & Gamble**, **Unilever** und **Henkel Beauty Care/Schwarzkopf & Henkel** absolviert.

■ **Marcel Ramirez** hat zum 1. November das Key-Account-Management der **Europa Verlage** mit den Verlagen **Scorpio**, **Europa** und **Golkonda** übernommen. Bereits seit 2014 betreut Ramirez mit seiner Vertriebs- und Marketingagentur Vertrieb und Key-Account verschiedener unabhängiger Verlage.

■ **Anette Riedel** unterstützt künftig die **Edel Verlagsgruppe** beim Lizenzverkauf. Die Buchagentin bringt mit ihrer Lizenzagentur in Münster neben einem internationalen Netzwerk langjährige Erfahrung in der Vermarktung von Charakteren im nationalen wie internationalen

Buchbereich ein. Bevor sie sich 2008 selbstständig machte, leitete sie über 10 Jahre die internationale Lizenzabteilung beim **Coppnath Verlag** (Kinder- und Jugendbuch, Nonbook) und arbeitete zuvor in verschiedenen Verlagen im Lektorat und Buchvertrieb.

Neue Aufgabe? Neuer Kopf? buchreport.de/stellenmarkt

■ Die von **Dirk Palm** im September zusammengeführten Berliner Verlage **Be.bra** und **Elsengold** (s. buchreport.express 39/2021) vereinheitlichen ihren Vertrieb. Neu an Bord der Verlagsgemeinschaft ist **Charlyn Maaß**. Nach Stationen beim **Steffen Verlag** und bei der **Medizinisch Wissenschaftlichen Verlagsgesellschaft MWV** übernimmt sie jetzt bei Be.bra und Elsengold die Buchhandels- und Vertreterbetreuung. Auch die Kommunikation mit den Barsortimenten, den Auslieferungen und den Großkunden gehört zu ihren Aufgaben. Für das Backoffice ist weiterhin **Markus Jäger** verantwortlich.

■ **Johanna Bedenk** arbeitet seit dem 1. November im beltristischen Lektorat von **Droemer**. Sie war vor ihrem Wechsel in der Verlagsgruppe **Penguin Random House** im Lektorat beschäftigt und dort für die Marken **Blanvalet** und **Limes** tätig.

COMMUNITY-MANAGEMENT B2C-Marketing via Lovelybooks

Auch Sachthemen promoten

**Hat Buch-Communities im Blick:**

Cornelia Absmanner ist Senior Consultant für Social Media, Influencer Marketing und Kundenmagazine bei der Online-Marketing-Agentur Medialike. Sie hat in Wien, Salzburg und Berlin Germanistik studiert und ist nach einem Volontariat bei Lovelybooks seit 2018 bei Medialike.

Lovelybooks ist ein soziales Netzwerk für Leserinnen und Leser und gilt als userstärkste deutschsprachige Online-Buch-Community. Aber wie ticken die Plattform und ihre User, wenn es um Nonfiction geht?

Soweit es Sachbücher und Ratgeber betrifft, ist Lovelybooks für viele Verlage noch immer unerforschtes Terrain. Weil viele annehmen, dass sich die User vor allem für Belletristisches interessieren, scheuen sie davor zurück, Buchverlosungen oder Leserunden für andere Genres zu veranstalten – und verschenken damit Chancen, meint Community-Spezialistin **Cornelia Absmanner** von der Online-Marketing-Agentur **Medialike**. In einer Serie im Channel Produktion & Prozesse auf **buchreport.de** gibt sie Tipps, wie Lovelybooks ins Sachbuch-Marketing eingebunden werden kann.

Das Genre-Etikett ist nicht ausschlaggebend

Das Vorurteil, dass Lovelybooks-User nur Krimis und Liebesromane lesen, sei überholt, betont Absmanner. Sie beobachtet, dass die Buch-Interessen der User breiter gestreut sind. Die jüngste Lovelybooks-Umfrage zeigt etwa, dass im Vergleich zu 2019 im Jahr 2020 22% mehr Bücher aus den Bereichen Sachbuch und Ratgeber gekauft wurden.

Auf Lovelybooks wird unter dem Oberbegriff „Sachbuch“ alles zusammengefasst, was kein Roman ist. In dieser Kategorie sind Ratgeber ebenso zu finden wie Kochbücher, Essay-Sammlungen oder Reiseberichte.

„Aus User-Sicht ist das unproblematisch“, findet Absmanner. „Entscheidend ist deren Frage: Interessiert mich das Buch? Bietet es mir einen Mehrwert? Hat es einen Bezug zu meiner Lebensrealität? Welches Genre-Etikett oder welche Warengruppe draufklebt, ist nicht ausschlaggebend dafür, ob ein Buch bei der Community gut ankommt.“ Allerdings müsse es auf den ersten Blick ein klares Signal an die Leserinnen und Leser senden, was sie erwartet. Heißt: Das Cover muss für sich sprechen.

Bietet ein Buch Gesprächsstoff?

Auf Lovelybooks gibt es grundsätzlich zwei Arten von Aktionen, bei denen User Bücher gewinnen können:

- Bei der Leserunde folgt ein gemeinsames Lesen und Diskutieren.
- Bei einer reinen Verlosung gibt es keinen Austausch und das Verfassen einer Rezension ist freiwillig.

Bei der Planung einer Lovelybooks-Aktion sei es vor allem auch wichtig, ein Gefühl für die Community zu haben, erklärt Absmanner. Für Leserunden eignen sich grundsätzlich die Bücher, über die man diskutieren kann, die Gesprächsstoff bieten. „Hierbei ist zu bedenken, dass die Community eher im Mainstream bleibt. Je anspruchsvoller und komplexer das Thema, umso weniger Bewerberinnen und Bewerber wird es anlocken.“ Allerdings könne sich auch bei wenigen Bewerbungen eine intensive Diskussion entspinnen. Absmanner: „Am besten sind die Themen vielschichtig, aber nicht zu intim, und haben einen direkten Bezug zur Lebenserfahrung der Lovelybooks-User.“

Zum kompletten Beitrag: www.buchreport.de/go/absmanner-teil1

bestseller

■ Neues Sachbuch von Florian Illies setzt sich an die Spitze der SPIEGEL-Bestsellerliste

Erfolgreiche Epochengemälde

Mit „1913“ landete Florian Illies im Jahr 2012 einen Bestseller, der fast zwei Jahre lang in den Top 10 der SPIEGEL-Bestsellerliste Hardcover Sachbuch rangierte und für viele Nachahmer sorgte, die sich ebenfalls in feuilletonistischen Jahres- und Epochenbetrachtungen versuchten.

Jetzt hat sich Illies erneut einen historisch bedeutenden Zeitabschnitt vorgenommen und damit aus dem Stand den Spitzenplatz der Sachbuch-Bestsellerliste erobert: In „Liebe in Zeiten des Hasses“ blickt er auf die Jahre 1929 bis 1933 zurück und erzählt in Form einer „Chronik eines Gefühls“ – so der Untertitel – von den größten Liebespaaren, die sich nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten gegen den Untergang stemmten.

Es ist das erste Buch nach seinem Abschied bei Rowohlt, wo er nach einem Jahr

als Verleger wieder ausgestiegen war, um sich mehr dem Schreiben zu widmen. S. Fischer hat „Liebe in Zeiten des Hasses“ in einer Startauflage von 100.000 Exemplaren in den Handel gebracht und lässt bereits nachdrucken: „Wir erwarten breite Berichterstattung in allen Feuilletons und Empfehlungen der Medien vor Weihnachten.“ Seit dieser Woche ist Illies auf Lesereise, außerdem wird er am 12. November in der „NDR Talk Show“ zu Gast sein.

Nachdem „1913“ in 25 Sprachen übersetzt wurde, zeichnet sich erneut ein internationaler Bucherfolg ab: Noch vor Erscheinen der deutschen Ausgabe von „Liebe in Zeiten des Hasses“ hatte S. Fischer Übersetzungsrechte in 11 europäische und asiatische Sprachen verkauft, darüber hinaus hat UFA Fiction die Filmrechte an Illies' neuem Buch erworben.

BESTSELLERLISTEN

Hardcover	
■ Belletristik	S. 22
■ Sachbuch	S. 24
Paperback	
■ Belletristik	S. 26
■ Sachbuch	S. 26
Taschenbuch	
■ Belletristik	S. 28
■ Sachbuch	S. 29
Kinder- & Jugendbuch	S. 30
Themenbestseller	
■ Religion	S. 31
■ Kunst	S. 32
■ Kosmetik	S. 32
■ TV-Köche	S. 33
International	
■ Österreich	S. 34
■ Schweiz	S. 35
■ USA	S. 36
■ Frankreich	S. 37
■ Großbritannien	S. 37

BESTSELLER

Die Bestsellermarken und -häuser

1 Bestsellerpunkte-Verlagsmarken¹⁾			2 Bestsellerpunkte-Verlagshäuser¹⁾			3 Bestsellerpunkte der Konzerne		
Platz/Verlagsmarke	Punkte	Top20 ²⁾	Platz/Verlagshaus	Punkte	Top20 ²⁾	Platz/Konzern	Punkte	Top20 ²⁾
1. dtv	799	15	1. Random House	1607	29	1. Holtzbrinck	2091	39
2. Rowohlt (Holtzbrinck)	690	15	2. Rowohlt (Holtzbrinck)	840	18	2. Random House	1607	29
3. Goldmann (Random House)	435	10	3. dtv	799	15	3. dtv	799	15
4. Heyne (Random House)	344	5	4. Fischer Verlage (Holtzbrinck)	572	9			
5. Piper (Bonnier)	333	7	5. Droemer (Holtzbrinck)	376	7			
6. Fischer (Holtzbrinck)	271	4	6. Piper (Bonnier)	363	7			
7. Ullstein (Bonnier)	265	4	7. Ullstein (Bonnier)	345	5			
8. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	236	5	8. Kiepenh. & Witsch (Holtzbrinck)	303	5			
9. S. Fischer (Holtzbrinck)	208	4	9. Lübbe	197	4			
10. Droemer (Holtzbrinck)	200	4	10. Diogenes	163	2			
11. Blanvalet (Random House)	187	3	11. DuMont	121	2			
12. Knauer (Holtzbrinck)	176	3	12. C.H. Beck	103	0			
13. Penguin (Random House)	171	3	13. Hanser	83	2			
14. Diogenes	163	2	14. Klett-Cotta	77	1			
15. Lübbe	126	2	15. mvg (Bonnier)	71	1			
16. DuMont	121	2	16. HarperCollins	68	1			
17. C.H. Beck	103	0	17. Suhrkamp	43	1			
18. btb (Random House)	97	1	18. Kein & Aber	40	1			
19. Kailash (Random House)	92	2	19. MairDumont	37	1			
20. Orlanda	80	2	20. Edel	34	1			

1) Insgesamt 69 Verlagsmarken 2) Titel unter den ersten 20

1) Insgesamt 25 Verlagshäuser 2) Titel unter den ersten 20

So wird gezählt und gerechnet:
 Berücksichtigt werden die aktuellen SPIEGEL-Bestsellerlisten für Hardcover, Paperback und Taschenbuch Belletristik und Sachbuch. Punkteverteilung: Platz 1= 50 Punkte, Platz 2 = 49 Punkte usw. bis Platz 50 = 1 Punkt. Im Paperback werden derzeit nur die Top 20 ausgewiesen (Platz 1 = 50 P., Platz 20 = 31 P.)
 ■ Tabelle 1 zählt die Bestsellerpunkte einer Verlagsmarke.
 ■ Tabelle 2 sammelt die Punkte der Marken/Imprints nach Verlagsunternehmen.
 ■ Tabelle 3 addiert die Punkte der Konzerne.
 ■ Tabelle 4/5 (siehe folgende Doppelseite) weist die einzelnen Verlagsmarken in den jeweiligen Bestsellerlisten nach Formaten und Differenzierung nach Belletristik und Sachbuch aus.

buchreport



Angeklopft

Oliver Schröm (Foto) ist einer der profiliertesten Investigativjournalisten Deutschlands und enthüllte zahlreiche Affären in Politik, Wirtschaft, Sport und Gesundheit. Bei Ch. Links berichtet er über seine Cum-Ex-Recherchen. Der Titel ist einer von sechs „Anklopfern“. Diese Romane und Sachbücher stehen (noch) nicht auf den Bestsellerlisten, entwickeln sich aber dynamisch und haben das Potenzial, bei anhaltender Nachfrage in die Rankings einzusteigen.

Belletristik

Hardcover Nach „Der Wal und das Ende der Welt“ legt der aus Cornwall stammende Bestseller-Autor John Ironmonger bei S. Fischer eine Erzählung über das Klima und bedrohte Tiere vor. Dazu zählt das Dugong, das auch als Seekuh bekannt ist. Der Titel stellt die Frage, wer die Verantwortung für unsere Erde trägt, und landet damit auf Platz 72.

John Ironmonger **Das Jahr des Dugong. Eine Geschichte für unsere Zeit**
144 S., 14 €, S. Fischer, ISBN 978-3-10-397131-6

Paperback Mit dem dritten Band ihrer „Krone der Dunkelheit“-Saga um Prinzessin Freya, die von ihrer Familie verraten wird und aus dem Königshaus fliehen muss, gelingt Romantasy-Autorin Laura Kneidl ein großer Sprung auf Rang 22. Der Titel liegt bei Piper vor.

Laura Kneidl **Die Krone der Dunkelheit. Götterdämmerung**
368 S., 16 €, Piper, ISBN 978-3-492-70545-5

Taschenbuch Neu auf Rang 59 steht Jo Nesbø mit seinem Krimi über die Brüder Roy und Carl, die sich plötzlich als Rivalen gegenüberstehen. Die Polizei ermittelt erneut in einem alten Fall und zum Unfalltod der Eltern entstehen Gerüchte und Verdächtigungen. Erschienen bei Ullstein.

Jo Nesbø **Ihr Königreich**
592 S., 12,99 €, Ullstein, ISBN 978-3-548-06493-2

Sachbuch

Hardcover Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier fungiert als Herausgeber dieses Beck-Titels, der 30 Frauen und Männer porträtiert, die für Menschen- und Bürgerrechte in Deutschland gekämpft haben und somit als Wegbereiter der deutschen Demokratie gelten. Neu auf Rang 72.

Frank-Walter Steinmeier (Hg.) **Wegbereiter der deutschen Demokratie**
448 S., 28 €, C.H.Beck, ISBN 978-3-406-77740-0

Paperback Investigativjournalist Oliver Schröm enttarnte die Cum-Ex-Deals von Finanzjongleuren wie Carsten Maschmeyer und Clemens Tönnies. Unter seiner Leitung deckten Journalistinnen und Journalisten aus zwölf Ländern die europäische Dimension dieses Jahrhundertkandals auf. Der Titel springt von Rang 521 auf 36. Erschienen bei Ch. Links.

Oliver Schröm **Die Cum-Ex-Files**
368 S., 18 €, Ch. Links, ISBN 978-3-96289-123-7

Taschenbuch Die französische Malerin und Grafikerin Françoise Gilot war von 1943 bis 1953 mit Pablo Picasso liiert und blieb die einzige Frau, die den Maler verließ. Ihr Porträt, das Autor und Journalist Malte Herwig angefertigt hat, liegt nun im Taschenbuch bei Diogenes vor und belegt Rang 95.

Malte Herwig **Françoise Gilot. Die Frau, die Nein sagt**
256 S., 14 €, Diogenes, ISBN 978-3-257-24606-3

BESTSELLER

4 Die Bestseller-Verlagsmarken: Belletristik

Hardcover Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. Rowohlt	156	3	5
2. dtv	143	3	5
3. S. Fischer	111	2	3
4. Wunderlich	77	2	2
5. Lübbe	71	1	2
6. Kiepenheuer & Witsch	70	1	3
7. Droemer	67	1	2
8. Diogenes	61	1	3
9. Fischer Scherz	55	0	2
Ullstein	55	1	3

Paperback Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 ²⁾
1. dtv	140	3
2. Knauer	115	3
3. Goldmann	103	3
4. Orlanda	80	2
5. Kindler	49	1
6. Fischer	48	1
7. HarperCollins	47	1
8. Droemer	45	1
9. Blanvalet	41	1
10. List	40	1

Taschenbuch Belletristik

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. Rowohlt	205	5	8
2. Heyne	168	3	5
3. Blanvalet	146	2	4
4. Diogenes	102	1	5
5. DuMont	97	2	3
6. Fischer	91	1	3
7. Piper	61	1	2
8. btb	55	1	2
9. Goldmann	53	1	2
10. Lübbe	50	1	2

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50

Rezensiert

Der Anfang vom Ende der Freiheit

- Marko Martin
Die letzten Tage von Hongkong
- Roman
- Hommage an eine einzigartige Stadt

Marko Martin verbrachte den Jahreswechsel 2019/20 in Hongkong –



und wurde Zeuge historischer Ereignisse: Die letzten Proteste der Demokratiebewegung, eine Welle von Verhaftungen und dazu die Nachricht von einem neuartigen Virus: Sars-Cov-2.

„taz“-Rezensent Stephan Wackwitz erkennt in Martins Buch über diese Zeit aber mehr als einen „literarischen Reisebericht“, sondern „auch eine Art Blick in die Zukunft der Welt“. So berichtet der „demokratische Reiseintellektuelle Martin“ vom privaten Leben in Hongkong und macht dabei stets „die Angst und das allgegenwärtig Bedrückende, das den Alltag durchdringt“, deutlich und liefert damit „die Mikroskopie einer zeitgeschichtlichen Umbruchperiode“.

Marko Martin **Die letzten Tage von Hongkong**
320 S., 22 €, Tropen, ISBN 978-3-608-50523-8

Staudämme für den Weltfrieden

- Matthias Lohre
Der kühnste Plan seit Menschengedenken
- Roman
- Das Großprojekt Atlantropa

Der Münchner Architekt Herman Sörgel plante in den 1920er-Jahren einen riesigen Staudamm bei Gibraltar –



Europa und Afrika sollten zu einem Großkontinent werden, Wasserkraftwerke saubere Energie liefern und das gemeinsame europäische Projekt einen weiteren Weltkrieg verhindern. Ein faszinierendes Vorhaben –

das bekanntermaßen nicht umgesetzt wurde. Aber: „Wie lässt sich diese Geschichte spannend erzählen, wenn jeder das Ende schon kennt?“, fragt sich David Lindenfeld in der „FAZ“ und findet die Antwort in Matthias Lohres Roman, der mit „lebhaft inszenierten Dialogen“ nicht nur vom „Großvorhaben erzählt, sondern den persönlichen Dramen der Protagonisten Raum gewährt, die ebenso fesseln wie die Idee einer gänzlich veränderten Welt“.

Matthias Lohre
Der kühnste Plan seit Menschengedenken
480 S., 26 €, Wagenbach, ISBN 978-3-8031-3336-6

Paneuropäische Kulturgeschichte

- Matthias Hamann (Hg.)
Kölngold
- Kinder- und Jugendbuch
- Stadtschätze aus über 2000 Jahren Geschichte

Die „Tiefe der Stadt Köln“, so schreibt es Alexander Menden in der „SZ“, wird „oft überlagert von der vielfach lieblosen Nachkriegsarchitektur und Stadtplanung“ sowie vom „mit großem Ernst betriebenen Unernst des Karnevalsgeistes“ und „dem allgegenwärtigen Willen zur Selbstfeier“. Um diesem Missverhältnis entgegenzuwirken, präsentieren 18 Persönlichkeiten der heutigen Kölner Stadtgesellschaft nun „eine optische Feier des Erbes der Rheinmetropole“. Vom Dreikönigenschrein bis zum Dionysos-Mosaik haben sie künstlerische, archäologische und architektonische Sehenswürdigkeiten zusammengetragen, die sich in zweisprachiger Ausgabe auf über 600 Seiten nicht bloß zu einer „Kölner, sondern einer paneuropäischen Kulturgeschichte“ entfalten.

Matthias Hamann (Hg.) **Kölngold**
654 S., 45 €, Wienand, ISBN 978-3-86832-649-9

BESTSELLER

5 Die Bestseller-Verlagsmarken: Sachbuch

Hardcover Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. dtv	172	3	5
2. Piper	171	4	5
3. S. Fischer	97	2	3
4. Rowohlt	84	2	2
5. Penguin	71	1	2
6. C.H. Beck	53	0	2
7. Kiepenheuer & Witsch	52	1	2
8. Heyne	46	1	1
9. C. Bertelsmann	45	1	2
Eisele	45	1	1

Paperback Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte	20 ²⁾
1. Rowohlt	123	3
2. Kailash	92	2
3. Fischer	89	2
4. Kiepenheuer & Witsch	80	2
5. Goldmann	79	2
6. dtv	46	1
7. Mosaik	44	1
8. Droemer	42	1
9. Piper	40	1
10. DuMont Reiseverlag	37	1

Taschenbuch Sachbuch

Platz/Verlagsmarke	Punkte ¹⁾	20 ²⁾	50 ³⁾
1. dtv	278	5	10
2. Goldmann	151	4	4
3. Ullstein	128	2	6
4. Rowohlt	122	2	4
5. Heyne	72	0	3
6. Finanzbuch	59	1	2
7. Piper	51	1	2
8. C.H. Beck	50	0	2
9. Pantheon	47	1	1
10. Fischer	43	0	2

1) Punkte für Titel unter den ersten 50 (Platz 1 = 50 Punkte, Platz 50 = 1 Punkt); 2) Titel unter den ersten 20 (im SPIEGEL bzw. für Paperbacks und Taschenbücher in SPIEGEL ONLINE veröffentlicht); 3) Titel unter den ersten 50



Lieber Thomas

Thomas Brasch (Albrecht Schuch, mit Paula Hans) liebt das Leben, die Frauen und die Rebellion.

Vorausgesehen

Das Filmdrama „Lieber Thomas“ (Kinostart am 11. November) erzählt aus dem Leben des Schriftstellers Thomas Brasch und von dessen Schwierigkeiten, sich in den Systemen von DDR und BRD zurechtzufinden.



Suhrkamp 22,80 €

Vor gut drei Jahren beleuchtete der Dokumentarfilm „Familie Brasch“ das Leben der ostdeutschen Funktionärs- und Künstlerfamilie Brasch und erinnerte damit auch an Thomas Brasch. Der nun anlaufende Kinofilm „Lieber Thomas“ intensiviert diesen Blick noch einmal und legt seinen Fokus ganz auf den 2001 verstorbenen Schriftsteller.

Thomas Brasch entwickelte sich als ältester Sohn des SED-Funktionärs Horst Brasch zu einem rebellischen Schriftsteller, der 1976 die DDR verlassen musste und fortan in Westberlin lebte. 1977 erschien dann sein laut

Suhrkamp „bekanntestes Buch“, der Erzählband „Vor den Vätern sterben die Söhne“. In der Folge arbeitete er weiter als Autor und feierte auch als Regisseur Erfolge. Nach der Wiedervereinigung wurde es jedoch still um Brasch, bevor er zwei Jahre vor seinem Tod den Prosa-Band „Mädchenmörder Brunke“ veröffentlichte.

Eine weitere Annäherung an Thomas Brasch ermöglicht Suhrkamp mit „Ich merke mich nur im Chaos“. Der Band versammelt zwischen 1976 und 2001 entstandene Interviews und eröffnet einen Zugang zu den politischen Ansichten und den ästhetischen Überzeugungen des Schriftstellers, Übersetzers und Regisseurs.

Ein weiterer Film mit Buchbezug im Kino:

■ **„Who’s Afraid of Alice Miller?“:** Bei Herder erzählt Martin Miller in „Das wahre ‚Drama des begabten Kindes‘“ die widersprüchliche Lebensgeschichte seiner Mutter, der bekannten Kinderrechtlerin Alice Miller.

Ermittelt

Wie die Bestseller erhoben werden

Die Bestsellerlisten werden durch elektronische Abfrage in den Warenwirtschaftssystemen buchhändlerischer Verkaufsstellen ermittelt. Im Rahmen der Kooperation SPIEGEL-Bestseller Analytics by media control werden derzeit Verkaufsdaten aus mehr als 9000 stationären und E-Commerce-Verkaufsstellen im D/A/CH-Raum ausgewertet, davon 6550 in Deutschland. Die Verkaufsstellen umfassen Sortimentsbuchhandel (Standort- und Filialhändler), Online-shops, Bahnhofsbuchhandel, Kauf- und Warenhäuser sowie Nebenmärkte (u.a. Elektrofachhandel und Drogerieketten mit Medienangebot).

Die Daten werden täglich in die Datenbank von Media Control eingelesen. Sie bieten ein sehr genaues Bild des Marktgeschehens. Jeweils Montag-Mittag werden die vorliegenden Verkaufsdaten der Vorwoche ausgewertet. Um aussagefähige Bestsellerlisten zu erhalten, werden die Titel nach inhaltlichen Kriterien sowie Buchtypen wie Hardcover, Taschenbuch und Paperback sortiert. Aus der Anzahl der verkauften Exemplare je Titel ergibt sich die jeweilige Reihenfolge in den Rankings. Zu den ausformulierten Kriterien für die SPIEGEL-Bestsellerlisten s. www.buchreport.de/best-erhebung

Taschenbuch-Magazin '22

The advertisement features three covers of the Taschenbuch Magazine. The top cover (2/2021) has a woman's face and the headline "Jede Menge Buchtipps für den Sommer!". The middle cover (3/2021) has a woman's face and the headline "Jede Menge Buchtipps für den Herbst!". The bottom cover (1/2021) features Klaus-Peter Wolf and the headline "Mörderjagd auf Langeoog".

Book titles visible on the covers include:

- Die Wunder Frauen (Stephanie Schuster)
- Wir für uns (Barbara Kunrath)
- Die Teehändlerin (Susanne Popp)
- Adria Portale (Sibylla Gebauer)
- Bei Föhn brummt selbst dem Tod der Schädel (Jörg Maurer)
- Nachtod (Johanna Mo)
- Die neue Fall für den Kommissar (Zorn)

Sichern Sie sich jetzt die besten Plätze!

Erscheinungstermine:

Frühjahr: 21. Januar Sommer: 24. Juni Herbst: 30. September

Ihre Ansprechpartner im Anzeigenmarketing

Christoph Ostermann
Telefon 0231/9056-172
ostermann@buchaktuell.de

Klaus Pähler
Telefon 0231/9056-210
paehler@buchaktuell.de

buch aktuell
KUNDENMAGAZINE

www.harenberg.de/kundenmagazine

**SPIEGEL
Bestseller**

Hardcover Belletristik

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 6.11.2021

1	–	Playlist		
	▲	Fitzek/Droemer/22,99/ET10-21	1.W/Top: 1	
2	2	Blaue Frau		
	■	Rávik Strubel/S.Fischer/24,00/ET8-21	2.W/Top: 2	
3	1	Der Zorn des Oktopus		
	▼	Rossmann & Hoppe/Lübbe/20,00/ET10-21	2.W/Top: 1	
4	3	Vergissmeinnicht. Was man bei Licht ...		
	▼	Gier/S.Fischer/20,00/ET9-21	5.W/Top: 1	
5	5	Die Früchte, die man erntet		
	■	Hjorth & Rosenfeldt/Wunderlich/24,00/ET10-21	3.W/Top: 1	
6	6	Crossroads		
	■	Franzen/Rowohlt/28,00/ET10-21	4.W/Top: 1	
7	8	Hast du uns endlich gefunden		
	▲	Selge/Rowohlt/24,00/ET10-21	2.W/Top: 7	
8	–	Die Enkelin		
	▲	Schlink/Diogenes/25,00/ET10-21	1.W/Top: 8	
9	7	Morgen, Klufi, wird's was geben		
	▼	Klüpfel & Kobr/Ullstein/14,00/ET9-21	6.W/Top: 4	
10	9	Über Menschen		
	▼	Zeh/Luchterhand/22,00/ET3-21	33.W/Top: 1	
11	10	Geld oder Lebkuchen		
	▼	Heldt/dtv/15,00/ET10-21	2.W/Top: 10	
12	–	Die Schönheit des Himmels		
	▲	Biasini/Zsolnay/22,00/ET10-21	1.W/Top: 12	
13	–	Sommersprossen. Nur zusammen ...		
	▲	Ahern/Fischer Krüger/20,00/ET10-21	1.W/Top: 13	
14	12	Stay away from Gretchen		
	▼	Abel/dtv/20,00/ET3-21	32.W/Top: 5	
15	48	Das Geheimnis		
	▲	Sandberg/Penguin/20,00/ET10-21	2.W/Top: 15	
16	4	Das Reich d. sieben Höfe. Silbernes Feuer		
	▼	Maas/dtv/21,00/ET10-21	3.W/Top: 4	
17	11	Die Anomalie		
	▼	Le Tellier/Rowohlt/22,00/ET8-21	11.W/Top: 1	
18	15	Shelter		
	▼	Poznanski/Loewe/19,95/ET10-21	3.W/Top: 8	
19	13	Dunkelblum		
	▼	Menasse/Kiepenh. & Witsch/25,00/ET8-21	11.W/Top: 2	
20	17	Die Verlorenen		
	▼	Beckett/Wunderlich/24,00/ET7-21	17.W/Top: 1	
21	14	Der Buchspazierer		
	▼	Henn/Pendo/14,00/11-20	44.W/7	
22	16	Der Traumpalast		
	▼	Prange/Fischer Scherz/25,00/10-21	3.W/16	
23	39	Die Überlebenden		
	▲	Schulman/dtv/22,00/8-21	9.W/23	
24	18	Glitterschnitter		
	▼	Regener/Galiani/24,00/9-21	8.W/2	
25	26	Der Sucher		
	▲	French/Fischer Scherz/22,00/9-21	5.W/9	
26	19	Every		
	▼	Eggers/Kiepenh. & Witsch/25,00/10-21	4.W/12	
27	28	Der große Sommer		
	▲	Arenz/DuMont/20,00/3-21	32.W/5	
28	31	Der neunte Arm des Oktopus		
	▲	Rossmann/Lübbe/20,00/11-20	2.W/1	
29	38	Die Wanderhure und d.orientalische ...		
	▲	Lorentz/Knaur/20,00/10-21	5.W/11	
30	29	Die verschwundene Schwester		
	▼	Riley/Goldmann/22,00/5-21	25.W/1	
31	30	Eine ganz dumme Idee		
	▼	Backman/Goldmann/20,00/9-21	6.W/13	
32	21	Die Unzertrennlichen		
	▼	de Beauvoir/Rowohlt/22,00/10-21	2.W/21	
33	27	Schach unter dem Vulkan		
	▼	Nesser/btb/22,00/10-21	5.W/8	
34	23	Die Mitternachtsbibliothek		
	▼	Haig/Droemer/20,00/2-21	40.W/5	
35	–	Die zerbrochene Feder		
	▲	Ebert/Knaur/20,00/11-21	1.W/35	
36	24	Welten auseinander		
	▼	Franck/S.Fischer/23,00/10-21	3.W/24	
37	20	Schwarzes Herz		
	▼	Kuhnke/Rowohlt/20,00/10-21	2.W/20	
38	25	Barbara stirbt nicht		
	▼	Bronsky/Kiepenh. & Witsch/20,00/9-21	8.W/22	
39	37	Billy Summers		
	▼	King/Heyne/26,00/8-21	13.W/1	
40	36	Der Brand		
	▼	Krien/Diogenes/22,00/7-21	14.W/3	
41	32	Von hier bis zum Anfang		
	▼	Whitaker/Piper/22,00/7-21	18.W/11	
42	46	Mitte		
	▲	Menschik & Kutscher/Galiani/20,00/10-21	4.W/27	
43	–	Es gilt das gesprochene Wort		
	▲	Wortmann/Ullstein/24,00/10-21	1.W/43	
44	42	Hard Land		
	▼	Wells/Diogenes/24,00/2-21	36.W/1	
45	40	Achtsam morden am Rande der Welt		
	▼	Dusse/Heyne/20,00/4-21	28.W/3	
46	45	Silview		
	▼	le Carré/Ullstein/24,00/10-21	2.W/45	
47	43	Mein letzter Wunsch		
	▼	Sparks/Heyne/20,00/8-21	10.W/2	
48	41	Vom Aufstehen		
	▼	Schubert/dtv/22,00/3-21	33.W/3	
49	–	Harlem Shuffle		
	▲	Whitehead/Hanser/25,00/8-21	1.W*/15	
50	34	Schöne Welt, wo bist du		
	▼	Rooney/Claassen/20,00/9-21	8.W/6	

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control

buchreport.Stellenmarkt

 Top Job – unser Multichannel-Angebot für Sie – nur **795 €**

Ein Service von buchreport und leanderwattig.com/jobs

zuzüglich MwSt.

**LEANDER
WATTIG**
buchreport

Ihr Ansprechpartner:

Christian Wiemhöfer

Tel.: 0231/9056-190

wiemhoefer@buchreport.de

Das Angebot beinhaltet u.a.:

■ 1/3 Anzeigenseite im buchreport.express

■ Verlinkung auf Twitter, Xing u.a.

■ Anzeige im buchreport.newsletter

■ Hervorhebung auf leanderwattig.com

VIELEN DANK FÜR PLATZ 1!



Der neue düstere Psychothriller
von **SEBASTIAN FITZEK**

Eine einzigartige Verbindung von Story und Musik.

**SPIEGEL
Bestseller**

Hardcover Sachbuch

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 6.11.2021

1	–	Liebe in Zeiten des Hasses		
	▲	Illies/S.Fischer/24,00/ET10-21	1.W/Top: 1	
2	2	Pfoten vom Tisch!		
	■	Kerkeling/Piper/22,00/ET6-21	18.W/Top: 1	
3	–	Renegades		
	▲	Obama & Springsteen/Penguin/42,00/ET10-21	1.W/Top: 3	
4	4	Alt werde ich später		
	■	Koch/dtv/18,00/ET8-21	11.W/Top: 2	
5	1	Sonnenseite		
	▼	Kaiser & Eichhorst/Heyne/20,00/ET10-21	3.W/Top: 1	
6	5	Hier geht's lang!		
	▼	Heidenreich/Eisele/26,00/ET9-21	6.W/Top: 1	
7	8	Nachruf auf mich selbst		
	▲	Welzer/S.Fischer/22,00/ET10-21	4.W/Top: 6	
8	7	Zurück zu mir		
	▼	Seiler/Rowohlt/15,00/ET9-21	7.W/Top: 1	
9	3	Energy!		
	▼	Fleck/dtv/25,00/ET3-21	34.W/Top: 1	
10	10	Projekt Lightspeed		
	■	Miller u.a./Rowohlt/22,00/ET9-21	7.W/Top: 3	
11	12	Allein zwischen Himmel und Meer		
	▲	Herrmann & Wolfers/C. Bertelsmann/24,00/ET9-21	7.W/Top: 5	
12	13	Mensch, Erde! Wir könnten es so schön ...		
	▲	v. Hirschhausen/dtv/24,00/ET5-21	24.W/Top: 1	
13	20	Die kleinste gemeinsame Wirklichkeit		
	▲	Nguyen-Kim/Droemer/20,00/ET3-21	35.W/Top: 1	
14	–	Xi Jinping – der mächtigste Mann d. Welt		
	▲	Aust & Geiges/Piper/22,00/ET7-21	1.W*/Top: 14	
15	19	Was, wenn wir einfach die Welt retten?		
	▲	Schätzing/Kiepenh. & Witsch/20,00/ET4-21	29.W/Top: 2	
16	–	Unser Immunsystem		
	▲	Streeck/Piper/22,00/ET10-21	1.W/Top: 16	
17	11	Allein		
	▼	Schreiber/Hanser Berlin/20,00/ET9-21	5.W/Top: 11	
18	–	Endspiel des Kapitalismus		
	▲	Häring/Quadrige/22,00/ET10-21	1.W/Top: 18	
19	21	Der lange Atem der Bäume		
	▲	Wohlleben/Ludwig/22,00/ET7-21	15.W/Top: 2	
20	–	Meine Spielzüge		
	▲	Struth/Piper/22,00/ET10-21	1.W/Top: 20	
21	16	Die Macht der Geographie im 21. Jh.		
	▼	Marshall/dtv/24,00/9-21	7.W/15	
22	14	Februar 33		
	▼	Wittstock/C.H.Beck/24,00/10-21	10.W/11	
23	17	Jeder Mensch		
	▼	v. Schirach/Luchterhand/5,00/4-21	30.W/1	
24	9	Hybris		
	▼	Krause & Trappe/Propyläen/24,00/10-21	3.W/6	
25	15	Die Selbstgerechten		
	▼	Wagenknecht/Campus/24,95/4-21	30.W/1	
26	18	Freie Spitzen		
	▼	Lange/Aufbau/20,00/9-21	6.W/12	
27	23	Angela Merkel		
	▼	Bollmann/C.H.Beck/29,95/8-21	16.W/8	
28	34	Der Tag, an dem wir aufhören zu shoppen		
	▲	MacKinnon/Penguin/20,00/9-21	4.W/28	
29	26	Sensibel		
	▼	Flaßpöhler/Klett-Cotta/20,00/10-21	2.W/26	
30	24	Die Kanzlerin		
	▼	Weidenfeld/Rowohlt Berlin/22,00/8-21	11.W/9	
31	39	Wenn die Faust d. Universums zuschlägt		
	▲	Wimmer/Gräfe und Unzer/19,99/9-21	9.W/3	
32	28	Breath. Atem		
	▼	Nestor/Piper/22,00/1-21	4.W/12	
33	22	Erzählende Affen		
	▼	El Ouassil & Karig/Ullstein/25,00/10-21	2.W/22	
34	–	Der Storyteller		
	▲	Grohl/Ullstein/22,99/11-21	1.W/34	
35	29	Der undogmatische Hund		
	▼	Scheck & Schenk/Kiepenh. & Witsch/22,00/10-21	4.W/22	
36	6	Ich bin ein Fehler, und ich liebe es		
	▼	Kastenmüller/Integral/18,00/10-21	3.W/6	
37	35	Im Wald vor lauter Bäumen		
	▼	Brockmann/dtv/22,00/9-21	7.W/25	
38	33	Die Hohenzollern und die Nazis		
	▼	Malinowski/Propyläen/35,00/9-21	5.W/14	
39	25	Machtverfall		
	▼	Alexander/Siedler/22,00/5-21	23.W/2	
40	27	Eden Culture		
	▼	Hartl/Herder/24,00/9-21	7.W/9	
41	47	Jenseits von Materie		
	▲	Lazar & Oliver/Giger/21,90/9-21	3.W/41	
42	42	Klang der Hoffnung		
	■	Feidman & Fasel/Bonifatius/20,00/3-21	2.W/42	
43	31	Von der Pflicht		
	▼	Precht/Goldmann/18,00/3-21	32.W/1	
44	30	Mit mutigem Schritt zurück zum Glück		
	▼	Käßmann & Helm/Bene!/20,00/9-21	9.W/4	
45	36	Tom Pauls. Macht Theater		
	▼	Pauls & Ufer/Aufbau/20,00/10-21	2.W/36	
46	38	Der Ernährungskompass		
	▼	Kast/C. Bertelsmann/20,00/3-18	190.W/1	
47	32	Mission Erde		
	▼	Lehmann/Ludwig/24,00/4-21	29.W/6	
48	–	Pandemien		
	▲	Kohlhöfer/S.Fischer/25,00/10-21	1.W/48	
49	37	Marx, Wagner, Nietzsche		
	▼	Münkler/Rowohlt Berlin/34,00/8-21	12.W/10	
50	–	Glück ist kein Ort		
	▲	Moreno/Rowohlt Berlin/22,00/10-21	1.W/50	

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control

buchreport.Stellenmarkt

Top Job – unser Multichannel-Angebot für Sie – nur 795 €

Ein Service von buchreport und leanderwattig.com/jobs

zuzüglich MwSt.

**LEANDER
WATTIG**
buchreport

Ihr Ansprechpartner:

Christian Wiemhöfer

Tel.: 0231/9056-190

wiemhoefer@buchreport.de

Das Angebot beinhaltet u.a.:

■ 1/3 Anzeigenseite im buchreport.express

■ Verlinkung auf Twitter, Xing u.a.

■ Anzeige im buchreport.newsletter

■ Hervorhebung auf leanderwattig.com

DANKESCHÖN!

Von 0 auf Platz 1
der Bestsellerliste



© Mathias Bothor



S. FISCHER



**SPIEGEL
Bestseller**

Paperback

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 6.11.2021

Belletristik

1	1	Rehagout-Rendezvous Falk/dtv/16,95/ET9-21	8.W/Top: 1
2	3	Miss Merkel Safier/Kindler/16,00/ET3-21	33.W/Top: 1
3	4	Sharing. Willst du wirklich alles teilen? Strobel/Fischer/15,99/ET9-21	5.W/Top: 2
4	–	Der Geheimbund Silva/HarperCollins/16,00/ET10-21	1.W/Top: 4
5	5	Drei Frauen, vier Leben Heldt/dtv/17,90/ET8-21	11.W/Top: 1
6	6	Der erste letzte Tag Fitzek/Droemer/16,00/ET4-21	27.W/Top: 1
7	2	Layla Hoover/dtv/14,95/ET10-21	2.W/Top: 2
8	7	Abgetrennt Tsokos/Knauer/14,99/ET10-21	5.W/Top: 3
9	–	Aufbrechen Dangarembga/Orlanda/22,00/ET12-19	1.W/Top: 9
10	8	Winterland Faber & Pedersen/Blanvalet/15,00/ET10-21	4.W/Top: 7
11	10	Der Donnerstagsmordclub Osman/List/15,99/ET5-21	27.W/Top: 3
12	11	Der Teepalast Herrmann/Goldmann/16,00/ET9-21	5.W/Top: 10
13	–	Überleben Dangarembga/Orlanda/24,00/ET9-21	1.W/Top: 13
14	–	Die Rückkehr der Zwerge (2) Heitz/Knauer/15,00/ET11-21	1.W/Top: 14
15	12	Der Tausch Clark/Heyne/12,99/ET1-21	43.W/Top: 1
16	–	Tränennacht Rose/Knauer/16,99/ET11-21	1.W/Top: 16
17	13	Bretonische Idylle Bannalec/Kiepenheuer & Witsch/16,00/ET6-21	20.W/Top: 1
18	17	Montags bei Monica Pooley/Goldmann/16,00/ET8-21	4.W/Top: 13
19	20	Der vermisste Weihnachtsgast Penny/Kampa/18,90/ET9-21	6.W/Top: 4
20	15	Das Kaffeehaus. Geheime Wünsche Lacrosse/Goldmann/15,00/ET10-21	3.W/Top: 3

Sachbuch

1	–	Eine für alle Holzner/Fischer/16,00/ET10-21	1.W/Top: 1
2	1	Das Kind in dir muss Heimat finden Stahl/Kailash/14,99/ET11-15	304.W/Top: 1
3	2	Es kann nur eine geben Kebekus & Tripke/Kiepenh. & Witsch/18,00/ET10-21	4.W/Top: 1
4	3	Besser fühlen Windscheid/Rowohlt/16,00/ET4-21	28.W/Top: 1
5	7	Schluss mit der Meinungsfreiheit! Schroeder/dtv/16,00/ET9-21	6.W/Top: 5
6	5	Woman on Fire de Liz/Rowohlt/16,00/ET9-20	59.W/Top: 2
7	6	Den Netten beißen die Hunde Wehrle/Mosaik/16,00/ET9-21	7.W/Top: 4
8	9	Ohne Alkohol. Die beste Entscheidung ... Stüben/Kailash/16,00/ET10-21	4.W/Top: 5
9	8	Kopf frei! Busch/Droemer/18,00/ET9-21	9.W/Top: 2
10	15	Älterwerden ist voll sexy, man stöhnt mehr Bode/Goldmann/13,00/ET11-19	102.W/Top: 2
11	13	Nie wieder keine Ahnung Siegler & Schreder/Piper/15,00/ET9-21	9.W/Top: 6
12	17	Ankommen Ceylan & Herbold/Fischer/18,00/ET9-21	8.W/Top: 2
13	4	Verbrechen von nebenan Fleiter/Goldmann/14,00/ET10-21	2.W/Top: 4
14	14	Wilde Stille Winn/DuMont Reiseverlag/16,95/ET8-21	31.W/Top: 8
15	–	Generation Z Vapaux/Gräfe und Unzer/14,99/ET10-21	1.W*/Top: 4
16	12	Corona-Impfung Bahner/Rubikon/20,00/ET9-21	2.W/Top: 12
17	11	Liebe Angst, Zeit, dass du gehst Möller/Edel Books/18,95/ET10-21	5.W/Top: 8
18	16	Kosmos Welt-Almanach & Atlas 2022 Ell u.a./Kosmos/25,00/ET9-21	3.W/Top: 9
19	20	Deutschland 2050 Staud & Reimer/Kiepenh. & Witsch/18,00/ET5-21	25.W/Top: 3
20	10	Amerikas Gotteskrieger Brockschmidt/Rowohlt/16,00/ET10-21	2.W/Top: 10

* Wiedereinsteiger Erhebung: buchreport | media control
Rot = Neu in der Liste

4 Der Geheimbund

Ein toter Papst und ein jahrtausendealtes Geheimnis: Gabriel Allon auf den Spuren Robert Langdons. Der hoch spannende 20. Band der SPIEGEL-Bestsellerreihe. Von Daniel Silva, erschienen bei HarperCollins.

UND GLEICH NOCHMAL
DANKESCHÖN!

Von 0 auf Platz 1
der Bestsellerliste



SPIEGEL
Bestseller

Taschenbuch Belletristik

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 6.11.2021

1	1	Ohne Schuld	Link/Blanvalet/13,00/ET10-21	3.W/Top: 1
2	2	Der Gesang der Flusskrebse	Owens/Heyne/11,99/ET1-21	41.W/Top: 1
3	3	Offene See	Myers/DuMont/12,00/ET7-21	16.W/Top: 2
4	4	Achtsam morden	Dusse/Heyne/10,99/ET6-19	123.W/Top: 1
5	5	Alte Sorten	Arenz/DuMont/10,00/ET7-20	67.W/Top: 2
6	–	Geheime Quellen	Leon/Diogenes/13,00/ET10-21	1.W/Top: 6
7	–	Zorn. Opferlamm	Ludwig/Fischer/10,99/ET10-21	1.W/Top: 7
8	6	Todesschmerz	Gruber/Goldmann/12,00/ET9-21	8.W/Top: 1
9	7	Funkenmord	Klüpfel & Kobr/Ullstein/12,99/ET9-21	6.W/Top: 5
10	10	Kingsbridge. Der Morgen einer neuen Zeit	Follett/Lübbe/20,00/ET8-21	10.W/Top: 5
11	19	Der Trafikant	Seethaler/Kein & Aber/13,00/ET11-13	12.W/Top: 6
12	9	Die Täuschung	Link/Blanvalet/11,00/ET7-21	16.W/Top: 5
13	34	Tschick	Herrndorf/Rowohlt/10,00/ET3-12	9.W/Top: 1
14	12	Elbleuchten	Georg/Rowohlt/10,00/ET1-21	40.W/Top: 5
15	11	Olympia	Kutscher/Piper/12,00/ET9-21	5.W/Top: 7
16	21	Elbstürme	Georg/Rowohlt/10,00/ET4-21	29.W/Top: 2
17	13	Wolfsommer	Rosenfeldt/Rowohlt/12,00/ET10-21	2.W/Top: 13
18	29	Corpus Delicti	Zeh/btb/11,00/ET8-10	12.W/Top: 8
19	17	Das Kind in mir will achtsam morden	Dusse/Heyne/10,99/ET5-20	78.W/Top: 1
20	8	Das kleine Chalet in der Schweiz	Caplin/Rowohlt/12,00/ET10-21	2.W/Top: 8
21	23	Mondblüte	Roberts/Blanvalet/10,00/8-21	12.W/6
22	–	Töchter der Hoffnung	Nikolai/Penguin/11,00/10-21	1.W/22
23	–	Jeder Schritt zu dir	Force/Fischer/9,99/10-21	1.W/23
24	15	Walnusswünsche	Inusa/Blanvalet/10,00/9-21	7.W/3
25	27	Drei	Mishani/Diogenes/13,00/9-21	5.W/16
26	26	Weihnachten im kleinen Inselhotel	Colgan/Piper/11,00/9-21	5.W/26
27	25	Wenn du zurückkehrst	Sparks/Heyne/10,99/9-21	8.W/12
28	16	Du hast mir gerade noch gefehlt	McFarlane/Knauer/11,99/10-21	5.W/11
29	28	Das Gewicht der Worte	Mercier/btb/12,00/7-21	17.W/6
30	46	Friesenwinterzauber	Janz/HarperCollins/12,00/9-21	3.W/30
31	18	Am Ende sterben wir sowieso	Silvera/Arctis/10,00/2-21	26.W/15
32	37	Die Teehändlerin	Popp/Fischer/10,99/8-21	10.W/19
33	30	Vom Ende der Einsamkeit	Wells/Diogenes/13,00/9-18	36.W/6
34	41	Weihnachtsgeschichten am Kamin 36	Rowohlt/10,00/10-21	2.W/34
35	31	Dune. Der Wüstenplanet	Herbert/Heyne/12,99/8-21	7.W/18
36	24	Opfer 2117	Adler-Olsen/dtv/10,95/9-21	6.W/3
37	42	Die Unschärfe der Welt	Wolff/Klett-Cotta/11,00/10-21	2.W/37
38	35	Kinder ihrer Zeit	Winter/Diana/11,00/10-21	3.W/20
39	–	Mona. Und täglich grüßt der Erzdämon	Zimmermann/Yuna/11,99/10-21	1.W/39
40	–	Der Vorleser	Schlink/Diogenes/11,00/1-09	1.W*/2
41	38	Der Kastanienmann	Sveistrup/Goldmann/11,00/10-21	2.W/38
42	–	Der Spiegelmann	Kepler/Lübbe/12,00/10-21	1.W/42
43	32	Das Geschenk	Fitze/Droemer/16,99/9-21	9.W/15
44	33	Der Herr der Schlacht	Cornwell/Rowohlt/12,00/9-21	8.W/2
45	44	Die ewigen Toten	Beckett/Rowohlt/12,00/7-21	15.W/9
46	45	Kinderklinik Weißensee. Jahre d. Hoffnung	Blum/Ullstein/10,99/9-21	6.W/8
47	40	Die Bagage	Helfer/dtv/11,00/8-21	11.W/16
48	–	Was man von hier aus sehen kann	Leky/DuMont/12,00/8-19	1.W*/2
49	48	Das Parfum	Süskind/Diogenes/12,00/2-94	3.W/1
50	36	Nur noch ein einziges Mal	Hoover/dtv/10,95/11-20	4.W/34

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport|media control

buchreport.Stellenmarkt
Top Job – unser Multichannel-Angebot für Sie – nur 795 €

zuzüglich MwSt.

Ihr Ansprechpartner: Christian Wiemhöfer | Tel.: 0231/9056-190 | wiemhoefer@buchreport.de

**SPIEGEL
Bestseller**

Taschenbuch Sachbuch

Plätze 1–20 im SPIEGEL vom 6.11.2021

1	1	Das Café am Rande der Welt	Strelecky/dtv/8,95/ET2-07	335.W/Top: 1
2	3	Der Salzpfad	Winn/Goldmann/10,00/ET6-21	20.W/Top: 2
3	5	Du musst nicht von allen gemocht werden	Kishimi & Koga/Rowohlt/10,00/ET12-18	98.W/Top: 3
4	7	Eine kurze Geschichte der Menschheit	Harari/Pantheon/14,99/ET2-15	262.W/Top: 2
5	4	Big Five	Strelecky/dtv/9,90/ET2-09	293.W/Top: 2
6	6	Unsere Welt neu denken	Göpel/Ullstein/11,99/ET10-21	3.W/Top: 3
7	2	Das Buch, von dem du dir wünschst, ...	Perry/Ullstein/12,99/ET10-21	3.W/Top: 2
8	9	Wiedersehen im Café am Rande der Welt	Strelecky/dtv/9,90/ET9-17	217.W/Top: 3
9	12	Im Grunde gut	Bregman/Rowohlt/15,00/ET8-21	12.W/Top: 5
10	10	Kurze Antworten auf große Fragen	Hawking/Klett-Cotta/11,00/ET10-20	54.W/Top: 2
11	15	Radikalisierter Konservatismus	Strobl/Suhrkamp/16,00/ET9-21	7.W/Top: 11
12	16	Erebus	Palin/Goldmann/14,00/ET9-21	7.W/Top: 10
13	–	Nicht auf unsere Kosten!	Hahne/Quadrige/10,00/ET10-21	1.W/Top: 13
14	13	Rich Dad Poor Dad	Kiyosaki/Finanzbuch/14,99/ET11-14	98.W/Top: 4
15	17	Die Berge, der Nebel, die Liebe und ich	Randau/dtv/9,95/ET9-21	7.W/Top: 9
16	14	Schnelles Denken, langsames Denken	Kahneman/Penguin/15,00/ET11-16	260.W/Top: 4
17	22	Denkanstöße 2022	Nelte/Piper/9,00/ET9-21	9.W/Top: 13
18	18	Auszeit im Café am Rande der Welt	Strelecky/dtv/9,90/ET8-19	115.W/Top: 1
19	34	Becoming	Obama/Goldmann/18,00/ET4-21	30.W/Top: 3
20	38	Das Mond-Jahrbuch 2022	Paungger & Poppe/Goldmann/9,00/ET6-21	5.W/Top: 20
21	20	Die Gesetze der Gewinner	Schäfer/dtv/9,90/11-03	46.W/6
22	31	Homo Deus	Harari/C.H.Beck/14,95/9-21	167.W/3
23	41	Wer weiß denn sowas? 4	Heyne/10,00/10-21	3.W/23
24	26	Anne Frank Tagebuch	Frank/Fischer/10,00/5-01	149.W/1
25	8	#5MinutenJura	Walter/Rowohlt/9,99/10-21	2.W/8
26	–	77 Tipps für Rücken und Gelenke	Strunz/Heyne/12,99/8-21	1.W*/23
27	23	Sprache und Sein	Gümüşay/btb/11,00/10-21	4.W/16
28	50	Unnützes Wissen f. Potter-Fans ...	Bopp/Nucleo/14,99/8-21	2.W/28
29	33	Think and Grow Rich	Hill/Finanzbuch/14,99/8-18	36.W/18
30	25	21 Lektionen für das 21. Jahrhundert	Harari/C.H.Beck/14,95/9-21	115.W/3
31	30	Wie gut ist Ihr Deutsch? 3	Sick/KiWi/11,00/8-21	10.W/17
32	29	Das geheime Leben der Bäume	Wohlleben/Heyne/12,00/12-19	14.W/2
33	–	Darm mit Charme	Enders/Ullstein/11,99/11-21	1.W*/33
34	44	Babyjahre	Largo/Piper/16,00/1-19	94.W/8
35	40	Wie man Freunde gewinnt	Carnegie/Fischer/13,00/9-11	46.W/3
36	36	Der Wald, vier Fragen, das Leben und ich	Randau/dtv/9,90/5-20	25.W/9
37	27	Phönix aus der Asche	Essig/Duden Verlag/10,00/9-21	4.W/15
38	28	Factfulness	Rosling u.a./Ullstein/16,00/8-19	114.W/8
39	–	Wie du Menschen loswirst, die dir ...	Weidlich/mvg/17,00/10-21	1.W*/25
40	48	Ein Hund namens Money	Schäfer/dtv/9,90/10-19	7.W/34
41	–	Der Junge, der auf einem Esel ritt	Kolee/dtv/14,00/10-21	1.W/41
42	32	Wozu Rassismus?	El-Mafaalani/KiWi/12,00/9-21	8.W/17
43	47	Was weiße Menschen nicht über ...	Hasters/Hanserblau/11,00/9-21	6.W/20
44	–	Die kürzeste Geschichte Deutschlands	Hawes/Ullstein/10,00/7-19	1.W*/10
45	42	Untenrum frei	Stokowski/Rowohlt/12,00/4-18	148.W/12
46	45	Nalas Welt	Nicholson/Lübbe/12,00/9-20	57.W/3
47	–	Die Macht der Geographie	Marshall/dtv/12,90/6-17	1.W*/4
48	–	Mit Ernährung heilen	Michalsen/Insel/12,95/1-21	1.W*/5
49	43	Wir können mehr sein	Touré/KiWi/14,00/8-21	11.W/9
50	–	Die Reise unserer Gene	Krause & Trappe/Ullstein/11,99/8-20	1.W*/24

Rot = Neu in der Liste

*Wiedereinsteiger Platz 1-50

W = Wochen ununterbrochen auf der Bestsellerliste

Top = bisher beste Platzierung

Erhebung: buchreport | media control

Das Angebot beinhaltet u.a.:

- 1/3 Anzeigenseite im buchreport.express
- Anzeige im buchreport.newsletter

- Verlinkung auf Facebook, Xing u.a.
- Hervorhebung auf leanderwattig.com

Bestseller Kinder- und Jugendbuch

Jugendromane

Dein SPIEGEL
Bestseller

- 1 **Alea Aquarius. Im Bannkreis des Schwurs**
Stewner | Oetinger | 18,00 €
- 2 **Das Reich der sieben Höfe. Silbernes Feuer**
Maas | dtv | 21,00 €
- 3 **Die Duftapotheke. Das Vermächtnis d. Villa Evie**
Ruhe | Arena | 15,00 €
- 4 **Drachenreiter. Der Fluch der Aurelia**
Funke | Dressler | 20,00 €
- 5 **Die drei !!! Geheimnisse zur Weihnachtszeit**
von Vogel | Kosmos | 13,00 €
- 6 **Shelter**
Poznanski | Loewe | 19,95 €
- 7 **Für immer Sommerby**
Boie | Oetinger | 14,00 €
- 8 **Woodwalkers & Friends. Zwölf Geheimnisse**
Brandis | Arena | 12,00 €
- 9 **Ein Mädchen namens Willow. Waldgeflüster**
Bohlmann | Planet! | 13,00 €
- 10 **Crave**
Wolff | dtv | 20,00 €

Bilderbücher

- 1 **Das NEINhorn**
Kling | Carlsen | 13,00 €
- 2 **PAW Patrol. Buch zum Film**
Nelson | 5,99 €
- 3 **BilderBuchBande**
NordSüd | 25,00 €
- 4 **Herbst-Wimmelbuch**
Berner | Gerstenberg | 12,90 €
- 5 **Der Löwe in dir**
Bright | Magellan | 14,00 €
- 6 **Furzipups, der Knatterdrache**
Lüftner | Coppenrath | 16,00 €
- 7 **Schüttel den Apfelbaum**
Sternbaum | Bassermann | 8,99 €
- 8 **Die Streithörnchen**
Bright | Magellan | 14,00 €
- 9 **Die kleine Raupe Nimmersatt**
Carle | Gerstenberg | 12,00 €
- 10 **Nur noch kurz die Ohren kralen?**
Mühle | Moritz | 8,95 €

Sachbücher für Kinder und Jugendliche

- 1 **Guinness World Records 2022**
Ravensburger | 22,00 €
- 2 **Spring in ...! Mein perfekter Herbst/Winter**
ViktoriaSarina | Community Editions | 15,00 €
- 3 **Pokémon. Das große Lexikon**
Nelson | 14,99 €
- 4 **Wundervolle Welt der Sterne**
Gater | Dorling Kindersley | 19,95 €
- 5 **tiptoi® Wir entdecken die Dinosaurier**
Friese | Ravensburger | 19,99 €
- 6 **Die Kackwurstfabrik**
Baseler & van den Brink | Klett Kinderbuch | 15,00 €
- 7 **Der nagelneue Wissenstest für Kinder**
Bauer | KiWi | 7,00 €
- 8 **tiptoi® Uhr und Zeit**
Tober | Ravensburger | 19,99 €
- 9 **tiptoi® Meine schönsten Weihnachtsmärchen**
Kiel | Ravensburger | 19,99 €
- 10 **Wieso? Weshalb? Warum? ... die Dinosaurier**
Weinhold | Ravensburger | 14,99 €

Kinderbücher

- 1 **Jacks wundersame Reise m. d. Weihnachtsschwein**
Rowling | Carlsen | 20,00 €
- 2 **Die Schule der magischen ... Voll das Chaos!**
Auer | Carlsen | 12,00 €
- 3 **Petronella Apfelmus. Eismagie und wilde Wichte**
Städling | Boje | 14,00 €
- 4 **Anouk, die nachts auf Reisen geht**
Balsmeyer & Maffay | ArsEdition | 15,00 €
- 5 **Die drei ??? Kids. Der Adventskalender**
Blanck | Kosmos | 13,00 €
- 6 **Vielleicht. Eine Geschichte über die ...**
Yamada | Adrian | 14,95 €
- 7 **Das kleine Böse Buch. Teuflich gut!**
Myst | Ueberreuter | 12,95 €
- 8 **Zippel. Ein Schlossgespenst auf Geisterfahrt**
Rühle | dtv | 15,00 €
- 9 **Bitte nicht öffnen: Rostig!**
Habersack | Carlsen | 12,00 €
- 10 **Der kl. Siebenschläfer. Ein Lichtenwald voller ...**
Bohlmann | Thienemann | 12,00 €

Erhebungszeitraum 27.09.–24.10.2021 ■ Neueinsteiger

Die Bestsellerlisten (siehe auch Plakat)

werden im Rahmen der Kooperation SPIEGEL-Bestseller Analytics by media control durch elektronische Abfrage der Verkaufsdaten aus den Warenwirtschaftssystemen in über 3700 stationären Verkaufsstellen ermittelt.

Themenbestseller

Ermittlungszeitraum: 27.09.–23.10.21

Religion

Bibelseite als Begleiter durch den Alltag

Seit bald 300 Jahren gibt es Losungen, Bibelseite für jeden Tag, die in verschiedenen Ausgaben erscheinen. Zwei Titel steigen hoch ins Religions-Ranking ein.

Die Herrnhuter-Losungen sind in der gesamten Christenheit verbreitet und werden in viele Sprachen übersetzt. Durch Auslosen wird für jeden Tag des Jahres ein alttestamentlicher Vers festgelegt, der den Lesern als Leitwort für den Tag dienen soll. Herausgegeben werden

die überkonfessionellen Losungen seit 1731 jedes Jahr von der Herrnhuter Brüdergemeine, einer christlichen Glaubensbewegung mit weltweit über 1 Mio Mitgliedern. Sie erscheinen in vielen Ausgaben bei unterschiedlichen Verlagen. Zwei Titel sind die höchsten Neueinsteiger der Themenbestseller Religion: Auf Platz 2 die „Losungen für junge Leute“ (Reinhardt) mit Versen aus leicht verständlichen Bibel-Übersetzungen, gefolgt vom Losungskalender 2022 „Licht und Kraft“ (Aue).

- 1 Die Bibel**
Herder/9,90
- 2 Die Losungen für junge Leute 2022**
Reinhardt/9,80
- 3 Licht und Kraft. Losungskalender 2022**
Aue/15,80
- 4 Kirchenrebell**
Schlicht & Bode/Bene!/18,00
- 5 Lutherbibel revidiert 2017. Die Schulbibel**
Deutsche Bibelgesellschaft/12,00
- 6 Lutherbibel FÜR DICH**
Deutsche Bibelgesellschaft/15,00
- 7 Basisbibel. Die Kompakte. Grün**
Deutsche Bibelgesellschaft/25,00
- 8 Mit der Bibel durch das Jahr 2022**
Kreuz/12,00
- 9 24 x Weihnachten neu erleben**
Oskar König/SCM R. Brockhaus/14,99
- 10 Die Schießler-Bibel**
Rainer M. Schießler/Kösel/22,00
- 11 Frag uns doch!**
Weisband & Havemann/S.Fischer/18,00
- 12 Der heilige Geist**
Jörg Lauster/C.H.Beck/29,95
- 13 Von Jesus gerufen**
Amanda Jenkins u.a./SCM R. Brockhaus/17,99
- 14 Die Bibel**
Katholisches Bibelwerk/9,90
- 15 Dranbleiben!**
Stefan Jürgens/Herder/20,00

Anzeige



4 Kirchenrebell

„Wir setzen einfach das um, was wir uns selbst von der Kirche wünschen“, sagen die beiden jungen Pastoren **Chris** und **Max**, die ihren Gottesdienst auch als Livestream zugänglich machen. Ihre Kirche beschreiben sie als Kombination aus Fußballstadion und Wohnzimmer und schieben mit viel Spaß verrückte Projekte an, von denen sie in ihrem Buch „Kirchenrebell“ (**benel!**) erzählen.

Anzeige



9 24x Weihnachten neu erleben

Hier finden Sie 24 einmalige Einladungen: Mit jedem Kapitel öffnen Sie eine neue Tür, wie bei einem Adventskalender. Wohin führen diese Türen? Mitten hinein in die größte Geschichte aller Zeiten, die uns in der Weihnachtszeit überall umgibt. Sie sind eingeladen, Schritt für Schritt, Tür für Tür einzutreten, in den wahren Sinn von Weihnachten. Und dann zu erleben, wie sich eine neue Freude ausbreitet ... Von **Oskar König**, bei **SCM R. Brockhaus** erschienen.

Anzeige



13 Von Jesus gerufen

Dieses Andachtsbuch zu „The Chosen“ lädt uns zu einer 40-tägigen Reise mit Jesus durch unsere Alltagsthemen ein: Wie gestalte ich meine Beziehungen? Wie gehe ich mit Zweifeln um? Welche guten Pläne hat Jesus für mein Leben und wie erkenne ich sie? Erschienen bei **SCM R. Brockhaus**, von **Amanda Jenkins, Kristen Hendricks** und **Dallas Jenkins**.

Themenbestseller

Ermittlungszeitraum: 27.09.–23.10.21

Kunst



14 Das rekonstruierte Berliner Schloss

Stimmungsvoll ins Bild gesetzt: Das wiedererstandene Berliner Schloss in der Mitte der deutschen Hauptstadt ist zugleich ein Denkmal des barocken Gebäudes und ein lebendiger neuer Stadtbau für die Kultur. Kunstgeschichte, Architektur und Skulptur der meisterhaften Fassaden von **Andreas Schlüter**

begegnen in anschaulichen Texten und atemberaubenden Neuaufnahmen. Fünf Jahre lang hat der Berliner Fotograf **Leo Seidel** die Wiedergeburt des Berliner Schlosses begleitet, mit dem der städtebauliche Bezugspunkt für das historische Zentrum der Hauptstadt zurückkehrt. Erschienen ist der Bildband bei **Hirmer**.

- 1** **Christo and Jeanne-Claude. L'Arc de Triomphe, ...**
Giovannelli & Henery/Taschen/25,00
- 2** **Schattenkünstler**
Kia Vahland/Insel/14,00
- 3** **Michelangelo**
Horst Bredekamp/Wagenbach/89,00
- 4** **Banksy Provokation**
Xavier Tapies/Midas Collection/39,00
- 5** **Paula Modersohn-Becker**
Uwe M. Schneede/C.H.Beck/28,00
- 6** **Sebastião Salgado. Amazônia**
Sebastião Salgado/Taschen/100,00
- 7** **Lyonel Feininger**
Andreas Platthaus/Rowohlt Berlin/28,00
- 8** **Peter Lindbergh. On Fashion Photography**
Peter Lindbergh/Taschen/20,00
- 9** **Frida Kahlo. Sämtliche Gemälde**
Luis-Martín Lozano u.a./Taschen/150,00
- 10** **Johannes Vermeer**
Sandstein Kommunikation/48,00
- 11** **Captivate!**
Prestel/55,00
- 12** **Viva la Vida! Frida Kahlo**
Annette Seemann/Ebersbach & Simon/18,00
- 13** **Eine kurze Geschichte der Kunst**
Susie Hodge/Laurence King/14,90
- 14** **Das rekonstruierte Berliner Schloss**
Hirmer/19,90
- 15** **Sittes Welt**
Bauer-Friedrich & Kaiser/E.A. Seemann Henschel/45,00

Nächste Liste „Kunst“ am 17. März 2022

Kosmetik



Foto: 123rf.com/Profile Natalia

- 1** **Die Ernährungs-Docs. Gesunde Haut**
Anne Fleck u.a./ZS Verlag/24,99
- 2** **Natürliches Facelifting**
Christina Schmid/Gräfe und Unzer/14,99
- 3** **Naturkosmetik aus dem Thermomix®**
Elisabeth Engler/Riva/9,99
- 4** **Chi statt Botox**
Christina Schmid/Bacopa/24,80
- 5** **Naturkosmetik selber machen**
Juliane Jäger/Eulogia/13,90
- 6** **Parfum. Alles über die Welt der Düfte**
Jeanne Doré u.a./Prestel/28,00
- 7** **Naturseife, das reine Vergnügen**
Claudia Kasper/Freya/19,90
- 8** **Naturseife selber machen**
Barbara Freyberger/Christian/19,99
- 9** **Apotheken Umschau. Schöne Haut**
Wort und Bild/14,99
- 10** **Natürliches Parfum selbst gemacht**
Brigitte Bräutigam/Anaconda/9,95
- 11** **Naturseifen selbst siedeln**
Ingeborg Josel/Stocker/19,90
- 12** **Faceforming. Gesichtstraining**
Benita Cantieni/Goldmann/13,00
- 13** **Grüne Kosmetik**
Gabriela Nedoma/Freya/19,90
- 14** **10 Jahre jünger!**
Sara Gottfried/VAK-Verlag/22,00
- 15** **Natur auf meiner Haut**
Claudia Wilhelmi/Bloom's/16,90

Nächste Liste „Kosmetik“ am 7. April 2022

TV-Köche



15 Weihnachten

Die „stade“ Zeit ist eine der schönsten Zeiten des Jahres! **Alfons Schuhbeck** weiß am besten, wie die Platzerl besonders schmecken und wie die Gans einfach köstlich wird. Er verrät, wie man seinen Liebsten mit selbstgemachten Leckereien eine große Freude machen kann und wie sich ein perfektes Menü gestaltet – vom Timing bis zur festlich geschmückten Tafel. *Das Buch* für ein wundervolles Weihnachten! Erschienen im **ZS Verlag**.

Freude machen kann und wie sich ein perfektes Menü gestaltet – vom Timing bis zur festlich geschmückten Tafel. *Das Buch* für ein wundervolles Weihnachten! Erschienen im **ZS Verlag**.

- 1** **Henssler's schnelle Nummer**
Steffen Henssler/Gräfe und Unzer/24,00
- 2** **Together. Alle an einem Tisch**
Jamie Oliver/Dorling Kindersley/29,95
- 3** **Ein Hoch auf das Leben**
Vicky Leandros/Gräfe und Unzer/26,00
- 4** **Lecker an Bord**
Freitag & Buchholz/Hölker/28,00
- 5** **Kochen m. Martina u. Moritz. Schnell + einfach...**
Meuth & Neuner-Duttenhofer/Becker Joest Volk/28,00
- 6** **Medical Cuisine**
Lafer & Riedl/Gräfe und Unzer/28,00
- 7** **Veggies**
Jamie Oliver/Dorling Kindersley/26,95
- 8** **Jamies 5-Zutaten-Küche**
Jamie Oliver/Dorling Kindersley/26,95
- 9** **I love Veggie**
Uhse & Gutke/Nova MD/29,90
- 10** **Heimatküche einfach anders!**
Robin Pietsch/Edition Michael Fischer/22,00
- 11** **Fleisch-Codex**
Ludwig Maurer/Callwey/39,95
- 12** **Essen gegen Arthrose**
Johann Lafer u.a./Gräfe und Unzer/29,99
- 13** **Aromen. Das Kochbuch**
Heiko Antoniewicz/Dorling Kindersley/28,00
- 14** **Schuhbeck's Mittelmeerküche**
Alfons Schuhbeck/ZS Verlag/19,99
- 15** **Weihnachten**
Alfons Schuhbeck/ZS Verlag/29,99

Nächste Liste „TV-Köche“ am 8. November 2021

www.buchreport.de

Redaktion Telefon 0231-9056-201, Fax 0231-9056-111
redaktion@buchreport.de

Anzeigen Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488
anzeigen@buchreport.de

Abonnements Telefon 0231-9056-106, Fax 0231-9056-112
abo@buchreport.de

Chefredakteur

■ Dr. Thomas Wilking, Telefon 0231-9056-200, wilking@buchreport.de

Redaktion

- Lena Scherer (Mitglied der Chefredaktion)
Telefon 0231-9056-100, scherer@buchreport.de
- Milena Hillingmeier, Telefon 0231-9056-208, hillingmeier@buchreport.de
- Hanna Schönberg, Telefon 0231-9056-213, schoenberg@buchreport.de
- Carsten Schulte, Telefon 0231-9056-209, schulte@buchreport.de
- Till Spielmann, Telefon 0231-9056-203, spielmann@buchreport.de
- Rainer Uebelhöhe, Telefon 0231-9056-202, uebelhoe@buchreport.de
- Daniela Zielberg, Telefon 0231-9056-201, zielberg@buchreport.de

Autoren

- Michael Lemster, lemster@buchreport.de
- Ulrike Peters, peters@buchreport.de
- Anja Sieg, sieg@buchreport.de
- Nicole Stöcker, stoecker@buchreport.de

Ständige Mitarbeit

- Torge Frühschulz, fruehschulz@buchreport.de
- Rika Kulschewski, kulschewski@buchreport.de

Korrespondenz-Büros

- Österreich: Dr. Rüdiger Wischenbart, Content and Consulting (Wien)
Telefon +43 (0) 650-6615601, wien@buchreport.at
- Schweiz: Urs Heinz Aerni (Zürich)
Telefon +41 (0) 76-4545279, aerni@buchreport.ch

Dokumentation/Bestsellerlisten

- Christoph Ostermann, ostermann@buchreport.de

Produktion

- Sabine Müchler, Telefon 0231-9056-137, muechler@buchreport.de
- Tanja Nüse-Balzer, Telefon 0231-9056-150, nuese@buchreport.de

Anzeigenmarketing

- Christoph Ostermann (Leitung)
Telefon 0231-9056-172, Fax 0231-9056-488, ostermann@buchreport.de
- Sonja Copic, Telefon 0231-9056-122, copic@buchreport.de
- Janine Mandrela, Telefon 0231-9056-121, mandrela@buchreport.de
- Klaus Pähler, Telefon 0231-9056-210, paehler@buchreport.de
- Emily Shanmugarajah, Telefon 0231-9056-270, emily@buchreport.de
- Christian Wiemhöfer, Telefon 0231-9056-190, wiemhoefer@buchreport.de

Es gelten die Preise Mediadaten 2021

Vertriebsmarketing

- Ute Gloger-Köhrling (Leitung)
Telefon 0231-9056-103, gloger@buchreport.de
- Kai Rohde, Telefon 0231-9056-106, rohde@buchreport.de
- Larissa Baechler, Telefon 0231-9056-109, baechler@buchreport.de
- Dagmar Miska, Telefon 0231-9056-104, miska@buchreport.de
- Annette Kowski, Telefon 0231-9056-105, kowski@buchreport.de

Verlag

Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG,
Königswall 21, 44137 Dortmund

Geschäftsführung

Timo Busch, Torsten Glatz

Druck und Anlieferung von Einheftern/Beilagen

Lensing Druck GmbH & Co. KG
Feldbachacker 16, 44149 Dortmund

Copyright und Nachdruck

Copyright für den gesamten Inhalt, sofern nicht anders angegeben, bei der Harenberg Kommunikation Verlags- und Medien GmbH & Co. KG. Nachdruck nur mit Genehmigung. Erfüllungsort und Gerichtsstand: Dortmund

Abonnements und Einzelpreise

Das buchreport-Abonnement umfasst alle Ausgaben von buchreport.express, buchreport.magazin inkl. buchreport.spezial sowie die Bestsellerplakate (Kündigungsfrist: 6 Wochen zum Quartalsende). Bei Nichterscheinen ohne Verschulden des Verlags kein Ersatz.

- Abo.-Preis print 140 Euro*, digital 127,50 Euro*
- digitales Upgrade zu print 15,75 Euro*
- buchreport.express pro Ausgabe: 12,00 Euro

*Preise pro Quartal zzgl. MwSt., gedruckte Ausgaben zzgl. Versand

Weitere Angebote unter www.buchreport.de/shop

BESTSELLER ÖSTERREICH

Das Phänomen der Dummheit



Was ist das nur mit der Dummheit? Warum lassen sich ansonsten vernunftbegabte Menschen von „Leithammeln“ oder Influencern den Weg weisen, die ihn selbst gar nicht kennen? Und warum greift dieses Phänomen in unserer Gesellschaft so um sich? Die Linzer Psychiaterin Heidi Kastner hat sich in ihrem neuen Buch „Dummheit“ mit eben diesen Fragen beschäftigt. Offenbar trifft Kastner damit den Nerv der Leser. Der Titel erscheint in der Edition Übermorgen bei Kremayr & Scheriau und springt in Österreich direkt auf Platz 3 der Sachbuch-Bestsellerliste. Dem ORF sagte sie über das

Buch: „Dummheit hat in der Geschichte der Menschheit schon mehr Schaden angerichtet als Waffen.“ Das Perfide sei, so Kastner, dass Dummheit eben nicht immer etwas mit fehlendem Intellekt zu tun habe. Sie stecke in jedem von uns. „Dummheit“ ist das fünfte Buch der ausgebildeten Fachärztin für Psychiatrie und Neurologie und das vierte bei Kremayr & Scheriau. Zuletzt war dort im Oktober 2016 ihr Buch „Tatort Trennung“ erschienen. In Österreich und darüber hinaus wurde Kastner vor allem durch ihre Gutachterarbeit im Prozess gegen Josef Fritzl bekannt. Als Autorin greift sie häufig die Innenwelten von Straftätern auf, in ihrem neuen Buch geht es diesmal aber um „Denkfaule“ und „Faktenverweigerer“.

Österreich buchreport | media control



Belletristik

1	1	Rehagout-Rendezvous
	■	Falk/dtv/16,95
2	–	Playlist
	▲	Fitzek/Droemer/22,99
3	2	Todesschmerz
	▼	Gruber/Goldmann/12,00
4	13	Der letzte Tod
	▲	Beer/Limes/20,00
5	3	Matou
	▼	Köhlmeier/Hanser/34,00
6	–	Sisis schöne Leichen
	▲	Brezina/Edition A/16,00
7	–	Crossroads
	▲	Franzen/Rowohlt/28,00
8	4	Letzter Knödel
	▼	Dutzler/Haymon/14,95
9	–	Vergissmeinnicht. Was man bei Licht...
	▲	Gier/S. Fischer/20,00
10	8	Der erste letzte Tag
	▼	Fitzek/Droemer/16,00
11	–	Ohne Schuld
	▲	Link/Blanvalet/13,00
12	5	Gegenlicht
	▼	Aichner/btb/17,00
13	6	Dunkelblum
	▼	Menasse/Kiepenheuer & Witsch/25,00
14	–	Mord auf dem Eis
	▲	Maly/Emons/13,00
15	11	Der Gesang der Flusskrebse
	▼	Owens/Heyne/11,99

Sachbuch

1	1	Kurz
	■	Pilz/Kremayr & Scheriau/24,00
2	15	Bauer und Bobo
	▲	Klenk/Zsolnay/20,00
3	–	Dummheit
	▲	Kastner/Kremayr & Scheriau/18,00
4	–	Radikalisierter Konservatismus
	▲	Strobl/Suhrkamp/16,00
5	3	Das Kind in dir muss Heimat finden
	▼	Stahl/Kailash/14,99
6	4	Das Café am Rande der Welt
	▼	Strelecky/dtv/8,95
7	2	Zurück zu mir
	▼	Seiler/Rowohlt/15,00
8	–	Haltung
	▲	Mitterlehner/Ecowin/24,00
9	–	Zuversicht. Die Kraft, die an das Morgen...
	▲	Wolfers/Bene!/14,00
10	–	Es lebe der Tod
	▲	Likar u.a./Ueberreuter/25,00
11	6	Pfoten vom Tisch!
	▼	Kerkeling/Piper/22,00
12	10	Die 1%-Methode. Minimale Veränderung...
	▼	Clear/Goldmann/13,00
13	5	Von der Pflicht
	▼	Precht/Goldmann/18,00
14	–	Sagen Sie, was Sie denken
	▲	Mangold/Molden/35,00
15	–	Ich bin ein Fehler, und ich liebe es
	▲	Kastenmüller/Integral/18,00

BESTSELLER SCHWEIZ

Massimo Capaul kombiniert wieder



Tim Krohn verwandelt das idyllische Engadin wieder in einen Ort des Schreckens. Zwischen massiven Bergflanken und Gletschern regiert im Tal nämlich einmal mehr das brutale Leben und der Polizist Massimo Capaul steckt mittendrin, denn der Angebetete seiner Wirtin ist plötzlich tot. Warum? Das will Capaul herausfinden, obschon er mit dem Fall offiziell gar nichts zu tun hat. Krohn, der die Serie unter seinem Künstlernamen Gian Maria Calonder schreibt, lebt seit vielen Jahren im Kanton Graubünden. Sein fünfter Kriminalroman „Engadiner Herzrasen“ aus der Capaul-Serie ist

wieder im Kampa-Verlag erschienen und steigt schon kurz nach Erscheinen auf Platz 2 der Bestsellerliste Belletristik ein. Für Krohn sind die Krimis allerdings nur ein Teil seines Werkes. Der gebürtige Wiedenbrücker (NRW) zog mit seiner Familie schon früh in die Schweiz um, besitzt seit 2009 die deutsch-schweizerische Doppelbürgerschaft. Der studierte Germanist und Politikwissenschaftler wurde in der Schweiz seitdem mehrfach ausgezeichnet und verfasst auch Theaterstücke. In seinen Krimis versucht Krohn dagegen, die regionalen Eigenarten des Engadins einzufangen. Parallel erschien gerade im noch jungen Kampa-Imprint Atlantis-Verlag das Kinder- und Jugendbuch „Wir entern ein Engadinerhaus“.

Schweiz buchreport | media control



Belletristik

1	–	Crossroads
▲		Franzen/Rowohlt/28,00
2	–	Engadiner Herzrasen
▲		Calonder/Kampa/15,90
3	–	Rigi
▲		Imboden/Wörterseh/24,90
4	–	Der Enkeltrick
▲		Hohler/Luchterhand/20,00
5	4	Der Gesang der Flusskrebse
▼		Owens/Heyne/11,99
6	–	Playlist
▲		Fitzek/Droemer/22,99
7	–	Ohne Schuld
▲		Link/Blanvalet/13,00
8	1	Das Archiv der Gefühle
▼		Stamm/S. Fischer/22,00
9	3	Todesschmerz
▼		Gruber/Goldmann/12,00
10	–	Walnusswünsche
▲		Inusa/Blanvalet/10,00
11	2	Mondblüte
▼		Roberts/Blanvalet/10,00
12	–	Die Früchte, die man erntet
▲		Hjorth & Rosenfeldt/Wunderlich/24,00
13	11	Rehagout-Rendezvous
▼		Falk/dtv/16,95
14	–	Die Täuschung
▲		Link/Blanvalet/11,00
15	9	Die Anomalie
▼		Le Tellier/Rowohlt/22,00

Sachbuch

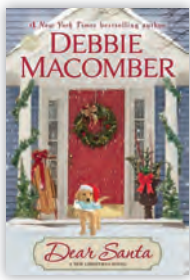
1	1	Ich bin auch Jonathan
■		Lembo-Achnich & Fischer/Wörterseh/34,90
2	13	Wahre Verbrechen
▲		Brand/Blanvalet/16,00
3	4	Zurück zu mir
▲		Seiler/Rowohlt/15,00
4	5	Das Kind in dir muss Heimat finden
▲		Stahl/Kailash/14,99
5	2	Das Café am Rande der Welt
▼		Strelecky/dtv/8,95
6	–	Nachruf auf mich selbst
▲		Welzer/S. Fischer/22,00
7	–	Sei du der Pilot deines Lebens
▲		Maier/Giger/21,90
8	8	Ich denk, ich denk zu viel
■		Kunz/Kein & Aber/20,00
9	–	Hier geht's lang!
▲		Heidenreich/Eisele/26,00
10	–	Die Erschöpfung der Frauen
▲		Schutzbach/Droemer/18,00
11	–	Das Schweigen brechen
▲		Föllmi/Wörterseh/34,90
12	14	Die 1%-Methode. Minimale Veränderung...
▲		Clear/Goldmann/13,00
13	6	Machen
▼		Krogerus & Tschäppeler/Kein & Aber/17,00
14	7	Pfoten vom Tisch!
▼		Kerkeling/Piper/22,00
15	3	Krieg im Orient
▼		Tilgner/Rowohlt/22,00

USA PUBLISHERS WEEKLY, POWERED BY NPD BOOKSCAN



Briefe an »Santa«

Es sind nur noch wenige Wochen bis zum diesjährigen Weihnachtsfest. Daher verwundert es auch nicht, dass sich jetzt das erste Weihnachtsbuch auf der US-amerikanischen Belletristik-Bestsellerliste platziert



hat: „Dear Santa“ (Ballantine) von Debbie Macomber steigt in dieser Woche auf Platz 5 ins Ranking ein.

Die 73-jährige Autorin ist bekannt für ihre gefühlvollen Liebesromane, die sie vor allem in Reihen schreibt. Ihre Romanreihe „Cedar Cove“ ist in eine TV-Serie verwandelt worden und war auch im deutschen Fernsehen zu sehen.

In „Dear Santa“ erzählt Macomber die Geschichte der jungen Lindy Carmichael, die an Weihnachten zu ihrer Mutter nach Wenatchee, Wa-

shington, reist. Carmichael wurde kurz zuvor von ihrem Partner betrogen und ist nicht gerade in freudiger Weihnachtsstimmung. Ihre Mutter erinnert sich an eine Kiste, in der sie die Briefe gesammelt hat, die ihre Tochter als Kind an den Weihnachtsmann geschrieben hat. Gemeinsam erinnern sie sich an die Wünsche, die Lindy Carmichael als Kind hatte. Während der Feiertage begegnet ihr außerdem ein gut aussehender ehemaliger Klassenkamerad wieder.

Es ist nicht die erste Weihnachtsgeschichte von Macomber: Die US-Amerikanerin mit Wohnsitz im Bundesstaat Washington hat seit 1986 fast jedes Jahr ein weihnachtlich geprägtes Buch veröffentlicht, zuletzt „A Mrs. Miracle Christmas“.

Debbie Macomber erscheint in Deutschland bei Blanvalet, Mira und HarperCollins. Eine Übersetzung von „Dear Santa“ ist bisher nicht angekündigt.

Spanien

Influencerin landet einen Bestseller

„La Vecina Rubia“ (frei übersetzt: „Die blonde Nachbarin“) ist eine der populärsten Influencerinnen Spaniens. Über ihre Identität ist wenig bekannt, das tut ihrer Popularität aber keinen Abbruch – ihre Followerschaft auf Instagram (ca. 2,8 Mio) und Facebook (ca. 1,5 Mio) wächst. Angefangen hat das alles mit spaßigen Memes,



doch mittlerweile ist sie Aktivistin für verschiedenste Belange. Jetzt hat sie ihr literarisches Debüt vorgelegt, das auf dem 3. Platz der spanischen Belletristikliste einsteigt. In ihrem autobiografischen Roman „La cuenta atrás para el verano“ („Der

Countdown zum Ende des Sommers“) erzählt sie von Menschen, die sie auf ihrem Lebensweg begleiten.

buchreport veröffentlicht regelmäßig 7 internationale Bestsellerlisten:

- USA (wöchentlich)
- Großbritannien (wöchentlich)
- Frankreich (wöchentlich)
- Italien (monatlich)
- Spanien (monatlich)
- Schweden (monatlich)
- Niederlande (monatlich)

Belletristik

1	–	The Judge's List
	▲	Grisham/Doubleday/29,95
2	2	The Wish
	■	Sparks/Grand Central/28,00
3	3	The Lincoln Highway
	■	Towles/Viking/30,00
4	1	State of Terror
	▼	Rodham Clinton & Penny/S&S and St. Martin's/30,00
5	–	Dear Santa
	▲	Macomber/Ballantine/21,00
6	4	Cloud Cuckoo Land
	▼	Doerr/Scribner/30,00
7	5	Apples Never Fall
	▼	Moriarty/Holt/28,99
8	–	Oh William!
	▲	Strout/Random House/27,00
9	8	The Last Thing He Told Me
	▼	Dave/Simon & Schuster/27,00
10	7	The Butler
	▼	Steel/Delacorte/28,99

Sachbuch

1	–	The Pioneer Woman Cooks: Super Easy!
	▲	Drummond/Morrow/29,99
2	2	To Rescue the Republic
	■	Baier/Custom House/28,99
3	1	The Storyteller
	▼	Grohl/Dey Street/29,99
4	6	Midnight in Washington
	▲	Schiff/Random House/30,00
5	4	Peril
	▼	Woodward & Costa/Simon & Schuster/30,00
6	–	The First 21
	▲	Sixx/Hachette/30,00
7	8	E.R. Nurses
	▲	Patterson & Eversmann/Little, Brown/29,00
8	–	Not All Diamonds and Rosé
	▲	Quinn/Holt/Cohen/28,99
9	7	American Marxism
	▼	Levin/Threshold/28,00
10	3	The Boys
	▼	Howard & Howard/Morrow/28,99

Großbritannien BOOKSELLER



Belletristik

1	1	The Man Who Died Twice Osman/Viking/18,99
2	2	Silverview le Carré/Viking/20,00
3	–	The Invisible Life of Addie LaRue (lim. edition) ▲ Schwab/Titan/17,99
4	4	Beautiful World, Where Are You ■ Rooney/Faber & Faber/16,99
5	3	Over My Dead Body ▼ Archer/HarperCollins/20,00
6	5	Sharpe's Assassin ▼ Cornwell/HarperCollins/20,00
7	–	The Haunting Season ▲ Collins u.a./Sphere/12,99
8	–	Oh William! ▲ Strout/Viking/14,99
9	6	The Party Crasher ▼ Kinsella/Bantam/20,00
10	–	Three Sisters ▲ Morris/Bonnier Zaffre/16,99

Rot = Neu in der Liste

Sachbuch

1	1	Windswept & Interesting ■ Connolly/Two Roads/25,00
2	4	Guinness World Records 2022 ▲ Guinness World Records/20,00
3	2	The Storyteller ▼ Grohl/Simon & Schuster/20,00
4	3	And Away ... ▼ Mortimer/Simon & Schuster/9,99
5	15	How to Survive Family Holidays ▲ Whitehall/Sphere/18,99
6	5	A Cook's Book ▼ Slater/Fourth Estate/30,00
7	–	Jane's Patisserie ▲ Dunn/Ebury/20,00
8	6	Together ▼ Oliver/Michael Joseph/26,00
9	9	The Boy, The Mole, The Fox and The Horse ■ Mackesy/Ebury/16,99
10	–	This Much is True ▲ Margolyes/Hodder & Stoughton/9,99

Preise in Pfund

Frankreich GFK/LIVRES HEBDO



Belletristik

1	1	L'inconnue de la Seine ■ Musso/Calmann-Lévy/21,90
2	11	Code 612: qui a tué le Petit Prince? ▲ Bussi/Presses de la Cité/14,90
3	3	La prophétie des abeilles ■ Werber/Albin Michel/22,90
4	–	Le mystère Soline, vol. 3: Un chalet sous ... ▲ Dupuy/Calmann-Lévy/22,90
5	2	Chevreuse ▼ Modiano/Gallimard/18,00
6	–	La toute petite reine ▲ Ledig/Flammarion/21,90
7	4	La saga des Cazalet Vol. 4. Nouveau ... ▼ Howard/La Table ronde/24,00
8	5	Gagner n'est pas jouer ▼ Coben/Belfond/22,50
9	6	Les promesses ▼ Grangé/Albin Michel/23,90
10	10	La carte postale ■ Berest/Grasset et Fasquelle/24,00

Rot = Neu in der Liste

Sachbuch

1	1	La France n'a pas dit son dernier mot ■ Zemmour/Rubempré/21,90
2	2	Le traître et le néant ■ Lhomme & Davet/Fayard/24,50
3	4	Dieu: la science, les preuves ▲ Bolloré & Bonnassies/Guy Trédaniel Editeur/24,00
4	3	Trouver ma place ▼ Calestrémé/Albin Michel/20,90
5	–	Au-delà de l'affaire de la chloroquine ▲ Raoult/Michel Lafon/14,00
6	5	La clé de votre énergie ▼ Calestrémé/Albin Michel/19,90
7	6	La France sous nos yeux ▼ Cassely & Fourquet/Le Seuil/23,00
8	7	Réinventer l'amour ▼ Chollet/Zones/19,00
9	8	Le droit d'emmerder Dieu ▼ Malka/Grasset et Fasquelle/10,00
10	–	Affronter ▲ Hollande/Stock/20,90

Preise in Euro



Eingeloggt

Mit einem herzlichen Willkommen zurück an Bord: **Ann-Christin Ploeger** verstärkt ab sofort wieder das Team des **buchreport**-Verlags **Harenberg Kommunikation**.

Im März hatte sie sich mit der Geburt ihres Sohnes **Casper** in die Elternzeit verabschiedet. Am Dienstag dieser Woche hat sie sich wieder im Dortmunder **Harenberg-Hochhaus** vor Ort eingeloggt und „auf Stand“ gebracht. Die studierte Kommunikationswissenschaftlerin (mit Masterarbeit über „Frauen in Führungspositionen von Kommunikationsberufen“) steigt bei Harenberg wieder ins Vertriebs- und Projektmanagement ein und soll auch wieder an der digitalen Weiterentwicklung der Angebote arbeiten.

Empfohlen von Gesche Wendebourg

Gesche Wendebourg hat die Leitung Gesamtlizenzen der **Penguin Random House Verlagsgruppe** übernommen und darüber mit **Anja Sieg** gesprochen (s. **buchreport.magazin**). Die Leserin Wendebourg empfiehlt **Gaël Faye: „Kleines Land“** spielt in Burundi, einem der kleinsten afrikanischen Staaten. Das Buch ist schon 2017 erschienen, für mich aber eine Neuentdeckung. Der zehnjährige Ich-Erzähler Gabriel, Sohn einer Ruanderin und eines Franzosen, lebt mit seinem Vater und seiner kleinen Schwester in Bujumbura, der am Tanganjikasee gelegenen größten Stadt des Landes. Unglaublich lebendig erzählt Gabriel von seinen Abenteuern, seinen Freundschaften, seiner bunten und originellen Familie – und schließlich davon, wie sich nach den ersten Wahlen 1993 und dem anschließenden Bürgerkrieg und Völkermord die Gräben im Land und innerhalb der Familie vertiefen. Angst und Gewalt nehmen überhand, seine Kindheit endet. Zur inneren Rettung wird für ihn die Bibliothek einer alten Nachbarin, die ihm Bücher empfiehlt und leiht. Er wird zum Leser. Für den erwachsenen Gabriel, der in Frankreich lebt, bleibt Burundi sein Sehnsuchts-Ort. Aus der Kinderperspektive beschwört Faye, auch Musiker und Hip-Hop Star, hier eine eigene Welt herauf, oft fast poetisch erzählt und absolut fesselnd.“

Gaël Faye **Kleines Land**, 224 S., 11 €, Piper, EAN 978-3-492-31405-3

Fotos: buchreport/DZ; Dominik Alves

REGISTER

Personen	
16	Menden, Alexander
16	Blanvalet
15	bsvdm
15	CPI Deutschland-Gruppe
20	Droemer
35	Dussmann (Berlin)
11	eBuch
15	Edel Verlagsgruppe
15	Siegl, Anja
38	Wackwitz, Stephan
7	Wendebourg, Gesche
12	Zeh, Juli
19	
17	
34	Unternehmen
11	A*ds
7	ALESI
35	Atlantis-Verlag
4	Aue
19	Ballantine
19	Be.bra
36	Bertelsmann
19	Bertelsmann Printing Group
19	Lovelybooks
11	MairDumont
11	Media Control
15	Medialike
12	Mira
13	ORF
15	Penguin Random House
15	Reinhardt
15	Rowohlt
19	SBVV
17	Simon & Schuster
38	Süddeutsche Zeitung
36	SWIPS
31	Die Tageszeitung
11	Thalia
35	Tropen
13	Vielseitig (Verden)
34	Wagenbach
13	Wienand
15	
11	
13	



Effiziente Weiterbildung mit den Webinaren von pubiz



Jetzt Flatrate buchen!

Mehr erfahren: pubiz.de/flatrate

pubiz
publishing meets business

erlesen 2022



Erscheinungstermine:

Frühjahr: 1. März

Sommer: 31. Mai

Herbst: 31. August

Winter: 18. November

Ihre Ansprechpartner im Anzeigenmarketing

Christoph Ostermann
Telefon 0231/9056-172
ostermann@buchaktuell.de

Klaus Pähler
Telefon 0231/9056-210
paehler@buchaktuell.de

buch aktuell
KUNDENMAGAZINE
www.harenberg.de/kundenmagazine